



# TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 60

Donnerstag, 16. Dezember 2021

Nummer 50

## Winterpause in Tannheim

**Sehr geehrte Autoren,**

in den Kalenderwochen 52/2021 und 01/2022  
wird kein Mitteilungsblatt erscheinen.

**Letzte Veröffentlichung:** 23.12.2021

**Redaktionsschluss:** 19.12.2021, 12:00 Uhr

**Nächste Veröffentlichung:** 13.01.2022

**Redaktionsschluss:** 10.01.2022, 12:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen Ihnen  
schöne Feiertage.

Der Verlag

### 2. Sanierungsprogramm für kleinere Städte und Gemeinden 2012 (LRP)

#### - Überplanung Flurstück 19/2 (Rathausplatz 2)

#### - Vorstellung von Planungsvarianten durch Architektin

#### - Weitere Vorgehensweise

In der vorangegangenen Sitzung wurde das Architekturbüro Sick & Fischbach mit der Planung beauftragt. Frau Niedermaier stellte in der Sitzung für die einzelnen Elemente der Planung verschiedene Varianten vor.

Im westlichen Teil der Fläche soll die Grünfläche mit Baumbestand erhalten bleiben. Dabei sollen verschiedene Gestaltungselemente die Freifläche aufwerten. Im Bereich des Lichtmastes am Gehweg sollen 4 breite Stellplätze geschaffen werden.

Beim geplanten Gebäude verständigten sich die Räte auf eine kompakte und einfache Form. Die Gebäudeeinheit soll als mögliche Versorgungsstation zur Unterstützung der aktiven Nutzung des Rathausplatzes dienen (z. B. Marktbetrieb, Veranstaltungen). Dabei sollen neben einem Kiosk auch ein Lagerraum sowie eine öffentliche Toilette errichtet werden. Auf dieser Grundlage wird die Architektin die Planung weiter vertiefen. Zur endgültigen Festlegung der Lage des Gebäudes im östlichen Bereich des Grundstückes soll die Architektin in der nächsten Gemeinderatssitzungen verschiedene Beispiele in 3D-Darstellung präsentieren.

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

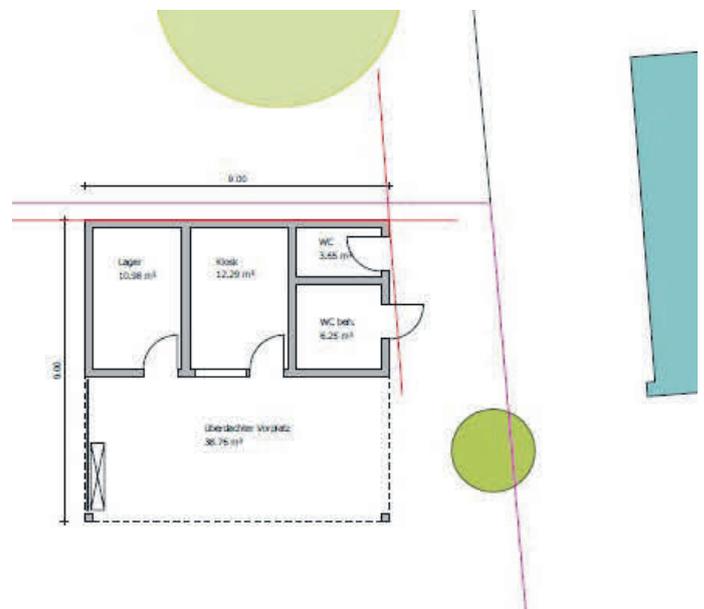
### Aus der Arbeit des Gemeinderats

#### - öffentliche Sitzung vom 13.12.2021

#### 1. Einbau von 4-stationären Lüftungsgeräten in der Grundschule Tannheim

##### - Vorstellung der Planung

Aufgrund des Beschlusses für den Einbau von 4 stationären Lüftungsgeräten in der Grundschule Tannheim stellte Herr Dangel, Ingenieurbüro für Haustechnik Fischer ausführlich die weitere Planung vor. Die Geräte werden sichtbar an der Decke montiert. Ebenfalls werden die Lüftungsrohre sichtbar verlegt. Die Außenluftansaugung und die Fortluftausblaskitter werden zum Teil in vorhandene Fenster integriert, dabei müssen seitens des Schreiners Verglasungen gegen isolierte Paneele ausgetauscht werden. Die angepasste Kostenschätzung von 4 stationären Lüftungsgeräten beträgt ca. 142.600,00 €, hiervon werden 80 % gefördert. Nach der vorgestellten Planung muss nun eine beschränkte Ausschreibung vom Ingenieurbüro für Haustechnik Fischer erfolgen, welcher der Gemeinderat mehrheitlich zustimmte.





### 3. Fuhrpark

#### - Beschaffung eines Traktors

Der derzeitige Traktor des Bauhofes wurde 2008 beschafft. Aufgrund der hohen Instandhaltungskosten in den vergangenen Jahren, liegt eine Ersatzbeschaffung nahe. Kaufangebote zu verschiedenen Traktoren wurden eingeholt. Außerdem wurde auch ein Mietangebot eines Traktors, John Deere Typ 6130M, abgegeben, hier soll nach Betriebsstunden abgerechnet werden. Die Traktoren wurden gesichtet und Probe gefahren.

Die Verwaltung zeigte die jährlichen Kosten und die verschiedenen Konditionen bei Kauf oder Miete auf und empfahl den Traktor für vorerst vier Jahre zu mieten. Zudem wird bei dem Mietangebot sofort ein neuer Traktor zur Verfügung gestellt.

Nach einer ausführlichen Beratung stimmte einstimmig der Gemeinderat für die sofortige Miete des Traktors John Deere Typ 6130M für vier Jahre.

#### 4. Entscheidung über die Annahme von Spenden

In 2021 waren bis dato weder Geld- noch Sachspenden zu verzeichnen.

### 5. Bauanträge

Das gemeindliche Einvernehmen zu folgenden Bauanträgen wurde jeweils hergestellt:

- Neubau einer Betriebsleiterwohnung mit Doppelgarage, In den Wiesen 9
- Umnutzung eines Teilbereichs der bestehenden Garagenhalle für Wohnzwecke zum Wohnen für Aufsichts- und Bereitschaftspersonen sowie Erstellung einer Überdachung für den bestehenden Straßenwagen, Robert-Bosch-Weg 12
- Umbau und Erweiterung des bestehenden Wohnhauses, Hindenburgstraße 10

### 6. Kath. Kindergarten „Zum Guten Hirten“

#### - Betriebskostenabrechnung 2020

Das Kath. Verwaltungszentrum Biberach legte die Betriebskostenabrechnung 2020 für den örtlichen Kindergarten vor. Der gemeindliche Kostenanteil beträgt unter Berücksichtigung der Elternbeiträge vertraglich 620.896 €. Nach Abzug der Landeszuweisungen beläuft sich der effektive Aufwand in 2020 auf 323.451 €, welcher die Gemeinde aus allgemeinen Steuermitteln zu tragen hat. Die 4 Kindergartengruppen wurden außerdem von jahresdurchschnittlich 80 Kindern (Vorjahr 74 Kinder) besucht, was eine Auslastung von rd. 84 % bedeutet. Die 10 Krippenplätze waren mit 85 % ausgelastet. Die ungedeckten Aufwendungen für die Gemeinde Tannheim belaufen sich daher pro Kind auf rd. 3.655 € und Jahr. Der Gemeinderat nahm von der Abrechnung Kenntnis. Aufgezeigt wurde in der Sitzung zudem die Entwicklung der Personalkosten im Kindergarten, die wegen der in den letzten Jahren ergangenen Beschlussfassung in den beiden Gremien mittlerweile einen Betrag von rd. 685.000 € erreicht hat. Grund der Zunahme hierfür waren u.a. Beförderungen Aufstockungen der Stundendeputate sowie notwendige Personalmehrungen wegen des geforderten Betreuungsumfanges.

### 7. Illertalschule Berkheim-Bonlanden

#### - Betriebskostenabrechnung 2020

Die Gemeinde Berkheim legte die Betriebskostenabrechnung 2020 für die Illertalschule Berkheim-Bonlanden vor, die von den Illertalgemeinden des Landkreises Biberach sowie von der Gemeinde Rot an der Rot getragen werden. Demnach ist in 2020 ein Abmangel in Höhe von ca. 49.000,00 € angefallen. Auf die Gemeinde Tannheim entfiel vertraglich für 2020 ein Umlagebetrag von 7.699,92 €. Der Gemeinderat nahm von dieser Betriebskostenabrechnung Kenntnis.

**8. Erwerb des ehemaligen Bankgebäudes, Eigenkontrollverordnung im Bereich der Kanalisation 2020/2021, Beschaffungen im Bereich Fuhrpark und Bauhof, Breitbadausbau in einem Teilbereich von Egelsee und im Gewerbegebiet, Aufforstung im Bereich Allmand als Ökomaßnahme, Lieferung der Büromöblierung und der Küche für das Rathausgebäude, Erwerb Bahnhofsvorplatz, Erwerb einer Beteiligung bei der Netze BW GmbH & Co.KG u. a.**

### - Abrechnung

Nachdem nachstehende Maßnahmen zwischenzeitlich abgeschlossen wurden, nahm der Gemeinderat von deren Abrechnung wie folgt Kenntnis.

1. Lieferung der Büromöblierung und der Küche für das Rathausgebäude
 

Kostenfeststellung	73.817 €
Mehrausgaben bezogen auf den Kostenanschlag (Beschaffung von Bürostühlen)	+ 2.818 €
2. Erwerb des ehemaligen Bankgebäudes
 

Kostenfeststellung	358.787 €
Mehrausgaben bezogen auf den Kostenanschlag (Notar- und Grunderwerbsnebenkosten)	+ 18.787 €
3. Eigenkontrollverordnung im Bereich der Kanalisation 2020/2021
 

Kostenfeststellung	150.173 €
Mehrausgaben bezogen auf den Kostenanschlag	+ 5.020 €
4. Beschaffungen im Bereich Fuhrpark und Bauhof
 

Kostenfeststellung	43.769 €
Mehrausgaben bezogen auf den Kostenanschlag	+ 128 €
5. Beschaffungen im Bereich IT-Ausstattungen an der Grundschule Tannheim
 

Kostenfeststellung	13.393,45 €
Mehrausgaben bezogen auf den Kostenanschlag (u.a. Installation, Einrichtung PC und Laptops, Fahrkosten)	+ 3.583 €
6. Austausch von Fensterdichtungen
 

Kostenfeststellung	10.072 €
Minderausgaben bezogen auf den Kostenanschlag	- 728 €
7. Intensivreinigungs- und Pflegearbeiten am Fußball-Minispielfeld
 

Kostenfeststellung	2.380 €
Mehrausgaben bezogen auf den Kostenanschlag	+/- 0 €
8. Beschaffung einer Drehkolbenpumpe für den Hochwasserschutz
 

Kostenfeststellung	7.164 €
Minderausgaben bezogen auf den Kostenanschlag	- 836 €
9. Instandsetzungen am Regenüberlaufbecken Tannheim
 

Kostenfeststellung	18.879 €
Minderausgaben bezogen auf den Kostenanschlag	- 929 €
10. Beschaffung einer Geschirrspülmaschine für die Grundschule Tannheim
 

Kostenfeststellung	3.293 €
Minderausgaben bezogen auf den Kostenanschlag	- 1.107 €
11. Aufforstung im Bereich Allmand als Ökomaßnahme
 

Kostenfeststellung	12.931 €
Mehrausgaben bezogen auf den Kostenanschlag	+ 431 €
12. Erwerb Bahnhofsvorplatz
 

Kostenfeststellung	28.494 €
Mehrausgaben bezogen auf den Kostenanschlag	28.494 €
13. Fußwegverbindung bei der Montessori-Schule Illertal
 

Kostenfeststellung	14.748 €
Mehrausgaben bezogen auf den Kostenanschlag (Zuwendung aus LRP Programm 8.800 €)	+ 1.129 €
14. Sanierung Spielplatz beim Kath. Kindergarten „Zum Guten Hirten“
 

Kostenfeststellung	14.778 €
Mehrausgaben bezogen auf den Kostenanschlag	+ 14.778 €
15. Erwerb einer Beteiligung bei der Netze BW GmbH & Co.KG
 

Kostenfeststellung	500.000 €
Mehrausgaben bezogen auf den Kostenanschlag	+/- 0 €
16. Förderung zur Beschaffung eines Aufsitzrasenmäher durch Sportverein Tannheim e.V.
 

Kostenfeststellung	15.014 €
Minderausgaben bezogen auf den Kostenanschlag	- 3.586 €
17. Weiterer Breitbandausbau in der Gemeinde Tannheim – Anschluss von Bereichen des Teilorts Egelsee und des Gewerbegebiets in der 2. Ausbaustufe (netto)
 

Kostenfeststellung	380.196 €
Mehrausgaben bezogen auf den Kostenanschlag (Einmessung und Doku der Leerrohre, Honorare für Spleisplan, technische Übergabe und Übergabe Netzbetrieb)	+ 24.545 €
18. Austausch von Wasseruhren durch die Stadtwerke Memmingen
 

Kostenfeststellung	23.224 €
Mehrausgaben bezogen auf den Kostenanschlag	+ 23.224 €



## 9. Bewirtschaftungsplan für den Gemeindewald im Forstwirtschaftsjahr 2022

Das Landratsamt hat den Bewirtschaftungsplan für den Gemeindewald im Forstwirtschaftsjahr 2022 vorgelegt. Der Bewirtschaftungsplan 2022 sieht Einnahmen aus Holzverkauf von voraussichtlich 8.600 € vor. Ausgabenseitig werden rd. 12.000 € veranschlagt, wovon allein 7.000 € für die Pflege der Kulturen vorgesehen sind. Der Gemeinderat stimmte dem Bewirtschaftungsplan 2022 zu.

## 10. Bekanntgaben und Anfragen

- Die nächste Sitzung findet am 24.01.2022 statt.
- Klimaschutzstrategie Landkreis Biberach – Antragstellung der Gemeinde:  
Der Kreistag des Landkreises hat eine umfassende Klimastrategie zum klimaneutralen Landkreis mit Einbindung bzw. Betrachtung seiner Städte und Gemeinden beschlossen.  
Dies ist ein entscheidender Schritt hin zum klimaneutralen Landkreis. Die Klimaneutralität bis spätestens zum Jahr 2045 fordert auch der Bund mit seinem Klimaschutzgesetz.  
Das Energie- und CO<sub>2</sub>-Bilanz-Paket wird vom Land und vom Landkreis finanziert und über die Energieagentur bearbeitet. Die Gemeinden haben dabei die Möglichkeit zur Mitgestaltung der Planung und der aktiven Umsetzung.
- Die Öffnungszeiten des Rathauses werden zum 01.01.2022 geändert. Mittwochs wird das Rathaus ab 9:00 Uhr geöffnet sein. Die Zeit wird für Dienstbesprechungen, Teamabsprachen und Fortbildungen benötigt.
- Dachsanierung am Kinder- und Familienzentrum (kurzer Sachstandsbericht des der Architektin)
- Beauftragung zum Austausch einer Wasserleitung im Norbertusweg in Egelsee (20 T €)
- Beauftragung zur Ersatzbeschaffung einer Pumpe im Tannenschorren (10 T €)
- Die Gemeinde Tannheim hat den Antrag auf Gewährung einer Zuwendung zur Förderung einer oder mehrerer elektronischer Sirenenanlagen zurückgezogen.
- Die Jubiläumsfahrt nach Papakovacs soll vom 16.06.2022 bis 20.06.2022 nachgeholt werden.

## Dienstzeiten im Rathaus über Weihnachten und Neujahr

Die **Weihnachtsfeiertage und Neujahr** rücken immer näher. Auch einige Rathausmitarbeiterinnen und -mitarbeiter werden, wie sicherlich auch viele von Ihnen, die anstehenden Festtage zu Hause verbringen. Es wird deshalb im Rathaus **nur eine eingeschränkte Besetzung zur Verfügung stehen**. Daher kann es über diese Tage zu möglichen Personalengpässen kommen, die längere Wartezeiten verursachen können. Es wird empfohlen, Dienstgeschäfte, sofern Ihnen dies möglich ist, außerhalb der Weihnachtsferien zu erledigen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bitten Sie hierfür um Verständnis. **Bitte beachten Sie, dass das Rathaus über Weihnachten und Neujahr an folgenden Tagen ganztägig geschlossen ist:**

**Freitag, 24.12.2021 (Heiligabend),**

**Freitag, 31.12.2021 (Silvester),**

**Donnerstag, 06.01.2022 (Heilige Drei Könige) und**

**Freitag, 07.01.2022 (Brückentag nach Heilige Drei Könige)**

Wir bitten um Beachtung.

## Verteilung der Gelben Säcke für das Jahr 2022

Auch dieses Jahr werden die Gelben Säcke wieder zum Jahreswechsel, jedoch spätestens bis zum Feiertag Heilige Drei Könige (6. Januar 2022), an alle Haushalte verteilt.

Hinsichtlich der aktuellen Corona-Lage und dem damit verbundenen Interesse, den Zulauf im Rathaus klein zu halten, bitten wir Sie sich bis zu der Verteilung der Gelben Säcke nach Möglichkeit zu gedulden.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

## Ortsübliche Bekanntmachung der Gemeinde Tannheim

Im Folgenden wird den Bekanntmachungspflichten aus § 50 Absatz 5 Bundesmeldegesetz (BMG) (vgl. § 50 Absatz 2 bis 3 BMG), § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG sowie aus § 36 Absatz 2 Satz 2 BMG und § 12 der Meldeverordnung nachgekommen.

## Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.

**Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.** Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Tannheim, Einwohnermeldeamt, Rathausplatz 1, 88459 Tannheim eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

## Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 Bundesmeldegesetz (BMG) Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften.

### – Vorankündigung –

### Änderung der Öffnungszeiten im Rathaus

Mit Beginn des neuen Jahres werden die Öffnungszeiten des Rathauses wie folgt geändert:

Montag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr &  
13:30 Uhr – 18:00 Uhr

Dienstag, Donnerstag & Freitag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

**Mittwoch: 09:00 Uhr – 12:00 Uhr**

Wir bitten Sie um Beachtung!

Ihre Gemeindeverwaltung

## Aktuelle Corona-Zahl der Gemeinde Tannheim

Seit einiger Zeit wird die Anzahl der infizierten Personen, jeweils getrennt nach Gemeinden, auf der Internetseite des Landkreises Biberach nicht mehr veröffentlicht. Auf vielfachen Wunsch aus der Bevölkerung haben wir uns dazu entschlossen, Ihnen weiterhin einen kleinen Einblick über die aktuelle Lage in unserer Gemeinde zu gewähren.

Stand Dienstag, 14. Dezember 2021, 08:00 Uhr, sind **32 Bürgerinnen und Bürger** unserer Gemeinde mit dem Corona-Virus infiziert. Wir bitten Sie, die Corona-Verordnung BW weiterhin zu beachten. Ihr Bürgermeisteramt



Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden. **Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.** Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Tannheim, Einwohnermeldeamt, Rathausplatz 1, 88459 Tannheim eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

#### **Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr**

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

**Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.** Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Tannheim, Einwohnermeldeamt, Rathausplatz 1, 88459 Tannheim eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

#### **Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft**

Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften.

Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, früheren Namen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitigen Anschriften.

#### **Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.**

Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Gesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt.

Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Tannheim, Einwohnermeldeamt, Rathausplatz 1, 88459 Tannheim eingelegt werden. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

#### **Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen**

Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit 1. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten so genannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache.

Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

**Die Wahlberechtigten haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.** Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Tannheim, Einwohnermeldeamt, Rathausplatz 1, 88459 Tannheim eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

**lung zu widersprechen.** Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Tannheim, Einwohnermeldeamt, Rathausplatz 1, 88459 Tannheim eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

**Das Formular für die Widerspruchsabgabe erhalten Sie beim Bürgermeisteramt Tannheim oder auf unserer Homepage unter [www.gemeinde-tannheim.de](http://www.gemeinde-tannheim.de) - Rathaus und Verwaltung - Bürgerservice - Formulare.**

Ihr  
Bürgermeisteramt

### **Gemeinde Tannheim Beschränkte Ausschreibung nach VOB**

**Bauvorhaben:** Einbau von 4 dezentralen Schullüftungsgeräten  
In der Grundschule Tannheim  
88459 Tannheim

**Bauherr:** Gemeinde Tannheim  
Rathausplatz 1  
88459 Tannheim

**Lüftungs-Planung:** Dieter Fischer  
Ing.-Büro für Haustechnik  
Bahnhofstraße 29  
88400 Biberach  
Tel. 075351/1882770  
Fax 075351/1882788  
E-Mail: [info@ib-fischer-biberach.de](mailto:info@ib-fischer-biberach.de)

#### **Gewerk mit Leistungsumfang**

##### **1. Raumluftechnische Anlagen nach DIN 18379**

Ausführungszeitraum: März 2022 bis April 2022  
4 St. Dezentrales Schullüftungsgerät mit WRG,  
Luftleistung 800 cbm/h  
43 lfm Lüftungsrohre und Formstücke mit Wärmedämmung

**Angebotsausgabe:** Die Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen erfolgt ab Mittwoch, den 15.12.2021, beim IB Fischer (Adressen s.o.) Wenn gewünscht, zusätzlich in digital als GAEB DA 83 per E-Mail erhältlich,

**Angebotsabgabe:** Bis Dienstag den 18.01.2022 an die Gemeinde Tannheim, Rathausplatz 1, 88459 Tannheim in verschlossenem Umschlag mit kennzeichnender Aufschrift Angebote per Telefax und E-Mail werden nicht zugelassen.

**Zuschlags-/Bindefrist** Ablauf am 17.02.2022

**Nachprüfstelle** Landratsamt Biberach

**Tannheim, den 15.12.2021**

**Wonhas**

**Bürgermeister**



**Fahre mit Herz -  
Höchstens 30  
im Wohngebiet**



# Corona-Regeln ab 4. Dezember 2021

In Baden-Württemberg richten sich die Corona-Maßnahmen nach einem vierstufigen System, das sich an den Hospitalisierungen orientiert:

- » **Basisstufe:** Hospitalisierungsinzidenz unter 1,5 und nicht mehr als 249 Intensivbetten mit COVID-19-Patient\*innen belegt.
- » **Warnstufe:** Ab Hospitalisierungsinzidenz von 1,5 **oder** ab 250 mit COVID-19-Patient\*innen belegten Intensivbetten (AIB).
- » **Alarmstufe:** Ab Hospitalisierungsinzidenz von 3,0 **oder** ab 390 mit COVID-19-Patient\*innen belegten Intensivbetten.
- » **Alarmstufe II:** Ab Hospitalisierungsinzidenz von 6,0 **oder** ab 450 mit COVID-19-Patient\*innen belegten Intensivbetten.

Die **Warnstufe** wird ausgerufen, wenn die Hospitalisierungsinzidenz an zwei aufeinanderfolgenden Tagen den Wert von 1,5 erreicht oder überschreitet **oder** die Auslastung der Intensivbetten in Baden-Württemberg den Wert von 250 erreicht oder überschreitet. Für nicht geimpfte oder nicht genesene Personen gelten in einigen Bereichen bei 3G eine PCR-Testpflicht sowie Kontaktbeschränkungen von **1 Haushalt + 5 weitere Personen** (siehe Ausnahmen).

Die **Alarmstufe** wird ausgerufen, wenn die Hospitalisierungsinzidenz an zwei aufeinanderfolgenden Tagen den Wert von 3,0 erreicht oder überschreitet **oder** die Auslastung der Intensivbetten in Baden-Württemberg den Wert von 390 erreicht oder überschreitet. Für nicht geimpfte oder nicht genesene Personen gelten in einigen Bereichen ein Teilnahme- und Zutrittsverbot (2G) sowie Kontaktbeschränkungen von **1 Haushalt + 1 weitere Person** (siehe Ausnahmen).

Die **Alarmstufe II** wird ausgerufen, wenn die Hospitalisierungsinzidenz an zwei aufeinanderfolgenden Tagen den Wert von 6,0 erreicht oder überschreitet **oder** die Auslastung der Intensivbetten in Baden-Württemberg den Wert von 450 erreicht oder überschreitet. In der Alarmstufe II gilt in vielen Einrichtungen 2G+. Das bedeutet, dass geimpfte und genesene Personen, deren Impfung oder Positiv-Nachweis älter als 6 Monate ist, einen negativen Schnell- oder PCR-Test vorlegen müssen. Geboosterte Personen und solche, deren Grundimmunisierung oder Genesung weniger als 6 Monate her ist, sind von der zusätzlichen Testpflicht ausgenommen. Im Einzelhandel, der nicht der Grundversorgung dient, gilt 2G. Für nicht geimpfte oder nicht genesene Personen gelten Kontaktbeschränkungen von **1 Haushalt + 1 weitere Person** (siehe Ausnahmen). Auf bestimmten öffentlichen Plätzen gilt ein Alkohol- und Böllerverbot.

Wenn ein **Test-, Genesenen- oder Impfnachweis** erforderlich ist, sind die Veranstalter\*innen/Betreiber\*innen/Dienstleister\*innen/Anbieter\*innen verpflichtet, diese zu **kontrollieren**. Sie müssen die Angaben mit einem amtlichen Ausweisdokument abgleichen. Genesenen- und Impfnachweise müssen elektronisch, etwa mit der [CoVPassCheck-App](#), geprüft werden.

## Inhaltsverzeichnis der Übersicht:

- 2: Maskenpflicht, 3G, 2G und 2G+
- 3: Weihnachtsmärkte | Private Treffen
- 4: Öffentliche Veranstaltungen | Öffentlicher Verkehr
- 5: Kultureinrichtungen | Religiöse Veranstaltungen | Beherbergung
- 6: Messen, Ausstellungen, Kongresse | Gastronomie, Vergnügungstätten, Mensen, Cafeterien
- 7: Freizeiteinrichtungen | Körpernahe Dienstleistungen
- 8: Touristische Verkehre | Sport in Sportanlagen und Sportstätten
- 9: Sportveranstaltungen | Einzelhandel
- 10: Außerschulische Bildung | Berufliche Fortbildung
- 11: Clubs, Diskotheken | Prostitutionsstätten



### Medizinische Maskenpflicht

Gilt grundsätzlich in öffentlich zugänglichen geschlossenen Räumen, am Arbeitsplatz und in Betriebsstätten, wenn der Abstand nicht eingehalten werden kann, im Nah- und Fernverkehr und auf Weihnachtsmärkten.



#### Ausnahmen:

- » Kinder bis einschließlich 5 Jahre.
- » Personen, die aus gesundheitlichen Gründen keine Maske tragen können (ärztliche Nachweis notwendig).
- » In geschlossenen Räumen bei privaten Treffen, privaten Feiern, in der Gastronomie, Kantinen, Mensen und Cafeterien während des Essens und Trinkens und beim Sport treiben.
- » Im Freien nur dann, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen dauerhaft eingehalten werden kann (gilt nicht auf Weihnachtsmärkten).
- » Beim 2G-Optionsmodell in der Basisstufe.

Bitte beachten Sie: Die Maskenpflicht an Schulen ist über die [Corona-Verordnung Schulen](#) geregelt.

### 3G, PCR-Testpflicht und 2G

**3G:** Zutritt nur für getestete, geimpfte oder genesene Personen 3G+PCR: Zutritt nur für PCR-getestete, geimpfte oder genesene Personen

**2G:** Zutritt nur für geimpfte oder genesene Personen



#### Ausnahmen:

- » Kinder bis einschließlich 5 Jahre.°
- » Kinder bis einschließlich 7 Jahre, die noch nicht eingeschult sind.°
- » Grundschüler\*innen, Schüler\*innen eines sonderpädagogischen Bildungs- / Beratungszentrums, einer auf der Grundschule aufbauenden Schule oder einer beruflichen Schule – gilt nur für Schüler\*innen bis einschließlich 17 Jahre.°
- » Personen bis einschließlich 17 Jahre, die nicht mehr zur Schule gehen.°
- » Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können (ärztlicher Nachweis notwendig).°
- » Personen, für die es keine allgemeine [Impfempfehlung](#) der Ständigen Impfkommision (STIKO) gibt.°
- » Schwangere und Stillende, da es für diese Gruppen erst seit dem 10. September 2021 eine [Impfempfehlung](#) der STIKO gibt (gilt nur bis 10. Dezember 2021).°

### 2G+

Zutritt für geimpfte oder genesene Personen nur mit negativem Schnell- oder PCR-Test, falls die Impfung oder Infektion länger als 6 Monate zurückliegt.



#### Ausnahmen:

- » Genesene/geimpfte Personen, die ihre Auffrischimpfung („Booster“) erhalten haben.
- » Geimpfte mit abgeschlossener Grundimmunisierung oder Genesene mit einer nachfolgenden Impfung (letzte erforderliche Einzelimpfung liegt mind. 14 Tage und max. 6 Monate zurück).
- » Genesene auf der Grundlage eines PCR-Nachweises (ab dem 28. Tag des Labornachweises, max. 6 Monate zurückliegend).
- » Kinder bis einschließlich 7 Jahre, die noch nicht eingeschult sind.°
- » Grundschüler\*innen, Schüler\*innen eines sonderpädagogischen Bildungs- / Beratungszentrums einer auf der Grundschule aufbauenden Schule oder einer beruflichen Schule – gilt nur für Schüler\*innen bis einschließlich 17 Jahre.°
- » Personen bis einschließlich 17 Jahre, die nicht mehr zur Schule gehen.°
- » Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können (ärztlicher Nachweis notwendig).°
- » Personen, für die es keine allgemeine [Impfempfehlung](#) der STIKO gibt.°
- » Schwangere und Stillende, da es für diese Gruppen erst seit dem 10. September 2021 eine [Impfempfehlung](#) der STIKO gibt (gilt nur bis 10. Dezember 2021).°

°Gilt nicht für Saunen, Clubs und Diskotheken

°°Negativer Antigen-Test erforderlich





### Stufenplan



Hygienekonzept



Datenverarbeitung



Maskenpflicht



Nachweislich geimpft, getestet oder genesen



Nachweislich geimpft oder genesen



Nachweislich geimpft oder genesen und getestet

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
 Weihnachtsmärkte, Volks- und Stadtfeste 			 max. 50 % der üblichen Besucherzahl erlaubt.	nicht erlaubt
 Private Zusammenkünfte und private Veranstaltungen (wie Geburtstage, Hochzeitsfeiern etc.)	Ohne weitere Regelungen oder Beschränkung der Personenanzahl	1 Haushalt plus 5 weitere Personen  Geimpfte und Genesene, Personen bis einschl. 17 Jahre sowie Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können, zählen nicht dazu.  Paare, die nicht zusammen leben, zählen als ein Haushalt.	1 Haushalt plus 1 weitere Person  Geimpfte und Genesene, Personen bis einschl. 17 Jahre sowie Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können, zählen nicht dazu.  Paare, die nicht zusammen leben, zählen als ein Haushalt.	1 Haushalt plus 1 weitere Person  Geimpfte und Genesene, Personen bis einschl. 17 Jahre sowie Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können, zählen nicht dazu.  Paare, die nicht zusammen leben, zählen als ein Haushalt.



Baden-Württemberg.de

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
 Öffentliche Veranstaltungen (wie Theater, Oper, Konzert, Stadtfest, Informationsveranstaltungen, Stadtführungen, Sportveranstaltungen, Betriebs- und Vereinsfeiern sowie Veranstaltungen der Breitenkultur) 	In geschlossenen Räumen 	In geschlossenen Räumen  mit PCR-Test	 Maximal 50 % Auslastung aber nicht mehr als 25.000 Besucher*innen.	 Im Freien und in geschlossenen Räumen maximal 50 % der Kapazität, aber nicht mehr als 750 Besucher*innen.
	Im Freien bei >5.000 Personen oder bei Nichteinhaltung des <b>Mindestabstands</b> 	Im Freien 		
 Öffentliche Verkehrsmittel 				



Baden-Württemberg.de



Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
 <b>Kultureinrichtungen</b> (wie Galerien, Museen, Bibliotheken°, Archive°, Gedenkstätten) °Abholung bestellter Medien unbeschränkt möglich   	In geschlossenen Räumen <b>3G</b>	In geschlossenen Räumen <b>3G</b> mit PCR-Test	<b>2G</b> Ausnahme: Landesbibliotheken und Archive mit PCR-Test	<b>2G+</b>
	Im Freien ohne weitere Regelungen	Im Freien <b>3G</b>		
 <b>Religiöse Veranstaltungen</b>   	Mindestabstand von 1,5 Metern muss eingehalten werden.			
 <b>Beherbergung</b>   	<b>3G</b> Erneuter Test alle <b>3</b> Tage	<b>3G</b> Erneuter Test alle <b>3</b> Tage	<b>2G</b> Ausnahmen für geschäftliche und dienstliche Reisen und Härtefälle.	<b>2G</b> Ausnahmen für geschäftliche und dienstliche Reisen und Härtefälle.



Baden-Württemberg.de

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
 <b>Messen, Ausstellungen, Kongresse</b>   	In geschlossenen Räumen <b>3G</b>	In geschlossenen Räumen <b>3G</b> nur PCR-Test	<b>2G</b>	<b>2G+</b>
	Im Freien ohne weitere Regelungen	Im Freien <b>3G</b>		
 <b>(Hotel-)Gastronomie, Vergnügungsstätten sowie Mensen und Cafeterien</b> (Regelung gilt nur für externe Personen)   	In geschlossenen Räumen <b>3G</b>	In geschlossenen Räumen <b>3G</b> nur PCR-Test	In geschlossenen Räumen <b>2G</b>	<b>2G+</b>
	Im Freien ohne weitere Regelungen	Im Freien <b>3G</b>	Im Freien <b>3G</b> nur PCR-Test	



Baden-Württemberg.de



Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
 <b>Freizeiteinrichtungen</b> (wie Freizeitparks, (Spaß-)Bäder, Thermen, Solarien, Zoos, Ski-Lifte, Indoor-Spielplätze, Fitnessstudios, Saunen etc.)   	<b>In geschlossenen Räumen</b> 	<b>In geschlossenen Räumen</b>  nur PCR-Test		
	<b>Im Freien</b> ohne weitere Regelungen	<b>Im Freien</b> 		
 <b>Körpernahe Dienstleistungen</b> (ausgenommen medizinisch notwendige Behandlungen)   			 Ausnahmen für <b>Friseur- betriebe und Barber- shops</b> . Hier gilt 3G mit PCR-Test	 Ausnahmen für <b>Friseur- betriebe und Barber- shops</b> . Hier gilt 3G mit PCR-Test



Baden-Württemberg.de

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
 <b>Touristische Verkehre</b> (wie Schifffahrten, Skilifte, Seilbahnen, Busreisen etc.)   	<b>In geschlossenen Räumen</b> 	<b>In geschlossenen Räumen</b>  nur PCR-Test		
	<b>Im Freien</b> ohne weitere Regelungen	<b>Im Freien</b> 		
 <b>Sport in Sportstätten und Sportanlagen</b>    keine Maskenpflicht wäh- rend der Sportausübung keine Datenverarbeitung auf frei zugänglichen Anlagen	<b>In geschlossenen Räumen</b> 	<b>In geschlossenen Räumen</b>  nur PCR-Test	<b>In geschlossenen Räumen</b> 	<b>In geschlossenen Räumen</b> 
	<b>Im Freien</b> ohne weitere Regelungen	<b>Im Freien</b> 	<b>Im Freien</b>  nur PCR-Test*	<b>Im Freien</b> 



Baden-Württemberg.de

\*Geregelt durch die [Corona-Verordnung Sport](#) (§5 Absatz 2 Satz 2)



Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
<p><b>Sportveranstaltungen</b> im Profi- und Amateursport wie Ligaspiele, Turniere, Wettkämpfe etc.</p>	<p><b>In geschlossenen Räumen generell und im Freien bei &gt;5.000 Personen oder bei Nichteinhaltung des Mindestabstands</b></p> <p><b>3G</b></p>	<p><b>In geschlossenen Räumen</b></p> <p><b>3G</b> mit PCR-Test</p> <hr/> <p><b>Im Freien</b></p> <p><b>3G</b></p>	<p><b>2G</b></p> <p>Maximal 50 % Auslastung aber nicht mehr als 25.000 Besucher*innen.</p>	<p><b>2G+</b></p> <p><b>Im Freien und in geschlossenen Räumen maximal 50 % der Kapazität, aber nicht mehr als 750 Zuschauer*innen.</b></p>
<p><b>Einzelhandel</b> (auch Flohmärkte)</p>	Ohne weitere Regelungen		<p><b>3G</b></p> <p>Ausgenommen Grundversorgung sowie Abhol- und Lieferangebote</p>	<p><b>2G</b></p> <p>Ausgenommen Grundversorgung sowie Abhol- und Lieferangebote</p>
<p><b>Zum Einzelhandel, der der Grundversorgung dient, zählen:</b> Apotheken, Ausgabestellen der Tafeln, Babyfachmärkte, Bäckereien, Banken und Sparkassen, Baumärkte, Baumschulen, Blumenfachgeschäfte, Drogerien, Futtermittelmärkte, Gartenmärkte, Gärtnereien, Getränkemärkte, Hofläden, Hörgeräteakustiker*innen, Konditoreien, Lebensmittelhandel (Supermärkte) einschließlich der Direktvermarktung (Hofläden), Metzgereien, mobile Verkaufsstände für landwirtschaftliche Produkte und Erzeugnisse, Optiker*innen, Orthopädieschuhtechniker*innen, Poststellen und Paketdienste, Reformhäuser, Raiffeisenmärkte, Reise- und Kundenzentren zum Fahrkartenverkauf im öffentlichen Personenverkehr, Reinigungen, Sanitätshäuser, Stellen des Zeitschriften- und Zeitungsverkaufs, Supermärkte, Tankstellen, Tierbedarfsmärkte, Verkaufsstellen für Weihnachtsbäume, Waschalons sowie Wochenmärkte.</p>				



Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
<p><b>Außerschulische Bildung</b> (wie VHS-Kurse, Musik-, Kunst- und Jugendkunstschulen)</p>	<p><b>In geschlossenen Räumen</b></p> <p><b>3G</b></p>	<p><b>In geschlossenen Räumen</b></p> <p><b>3G</b> nur PCR-Test</p> <hr/> <p><b>Im Freien</b></p> <p>ohne weitere Regelungen</p> <p><b>3G</b></p>	<p><b>2G</b></p>	<p><b>2G+</b></p>
<p><b>Bildung</b> (wie berufliche Ausbildung, Fahr-, Flug- und Bootsschulen, Sprach- und Integrationskurse)</p>	ohne weitere Regelungen		<p><b>3G</b></p> <p>bei mehrtägigen Veranstaltungen erneuter Test alle <b>3</b> Tage</p>	





Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmstufe II
 <b>Diskotheiken, Clubs und clubähnliche Lokale</b> (Ausnahmen für nicht impffähige Personen und Schüler*innen gelten nicht)   	<b>In geschlossenen Räumen</b>  <b>3G</b> nur PCR-Test	 <b>2G</b>	 <b>2G</b>	nicht erlaubt
	<b>Im Freien</b> wie öffentliche Veranstaltungen			
 <b>Prostitutionsstätten</b>   	 <b>3G</b>	 <b>3G</b> nur PCR-Test	 <b>2G</b>	 <b>2G+</b>

### Grundsätzlich gilt:



Abstand halten



Hygieneregeln beachten



Medizinische Maske tragen



Corona-Warn-App benutzen



Regelmäßig lüften

Baden-Württemberg.de

### VHS Illertal

Tel.: 07354-934 661, **Neue Fax-Nummer: 07354-931899**,  
E-Mail: vhs.illertal@t-online.de

#### Geschäftszeiten:

Montag, Dienstag und Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr, Montag und Donnerstag nachmittag von 15 - 17 Uhr, mittwochs geschlossen. Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, auch auf den AB, schriftlich per Post oder E-Mail an uns senden.

**Im Landkreis Biberach ist die Alarmstufe in Kraft getreten, es gilt die 2G+ Regel - Wer geboostert ist oder wessen Vollimmunisierung nicht länger als sechs Monate zurück liegt, ist von der Testpflicht bei 2G-Plus befreit - alle nicht-immunisierte Teilnehmende können an den Kursen nicht mehr teilnehmen. Voraussetzung** für die Teilnahme an den Kursen der Vhs sind die AHA-Regeln (Hygieneanforderungen und Mindestabstand, Hygienekonzept, Kontaktdatenerhebung, Maske (je nach Kurs) einzuhalten, **Infos dazu gibt es auf der Homepage oder bei uns im Büro der vhs.**

Kurse beginnen im Januar 2022 und es sind noch Plätze frei: Fit für Mamas mit Baby, Pilates am Morgen/Abend, Qigong am Morgen, und vieles mehr.

**Samstag, 15. Januar 2022**

**NEU! Andoid - Smartphone und Tablet Grundlagen (Harald Belz)**, 9:30 - 15:15, 46 Euro, Rathaus Erolzheim, OG

**Dienstag, 18. Januar 2022**

**Beckenbodengymnastik am Morgen im Winter (Monika Dilger)**, 6 Termine, 09:00 - 09:45 Uhr, 28,80 Euro, Dorfgemeinschaftshaus Unteroepfingen, Kirchdorfer Weg 3, 88457 Kirchdorf

**Donnerstag, 20. Januar 2022**

**Wirbelsäulengymnastik am Abend im Winter (Monika Dilger)**, 6 Termine, 18:00 - 18:45 Uhr, 28,80 Euro, Dorfgemeinschaftshaus Unteroepfingen, Kirchdorfer Weg 3, 88457 Kirchdorf

**Freitag 28.01.2021**

**Thermomix - Neue Rezepte - aus Großmutter's Küche-leckere Mehlspeisen uns mehr (Monika Diepolder-Manthei)**, 1 Termin, 13:30 - 17:30 Uhr, 23 Euro + Lebensmittelkosten, Schule Tannheim, 3. Eingang, 1. OG

**Thermomix - Neue Rezepte - aus Großmutter's Küche-leckere Mehlspeisen uns mehr (Monika Diepolder-Manthei)**, 1 Termin, 18 - 22 Uhr, 23 Euro + Lebensmittelkosten, Schule Tannheim, 3. Eingang, 1. OG

## DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

### Corona-Schutzimpfung:

#### Weitere Impfstützpunkte im Landkreis gehen in Betrieb

Neben dem schon bestehenden Impfstützpunkt in der Stadthalle Biberach, wurden in den vergangenen Wochen drei weitere Impfstützpunkte eingerichtet. Diese befinden sich in Laupheim, im ehemaligen Rentschler-Gebäude, in Riedlingen, in der Cafeteria der Geschwister-Scholl-Realschule sowie in Erolzheim, in der DRK-Bereitschaft.

#### Öffnungszeiten der Impfstützpunkte

Der Impfstützpunkt im **ehemaligen Rentschler-Gebäude-Laupheim** befindet sich in der Mittelstraße 18 und ging am 9. Dezember in Betrieb. Danach wird an diesem Stützpunkt jeweils dienstags, donnerstags und samstags von 9 bis 12 Uhr geimpft. In der **Cafeteria der Geschwister-Scholl-Realschule Riedlingen**, in der Goethestraße 36, werden seit Freitag, 10. Dezember 2021 Impfungen angeboten. Die Öffnungszeiten sind jeweils montags und mittwochs von 16 bis 19 Uhr sowie freitags von 9 bis 12 Uhr.



Am Dienstag, 14. Dezember 2021, eröffnet der Impfstützpunkt im **DRK-Bereitschaftsheim**, in der Schillerstraße 2, in **Erolzheim**. Dieser Stützpunkt ist jeweils dienstags, donnerstags und samstags von 9 bis 12 Uhr geöffnet.

Der bereits bestehende Impfstützpunkt in der **Stadthalle Biberach** bietet montags bis freitags von 16 bis 19 Uhr sowie mittwochs und samstags von 9 bis 12 Uhr freie Impftermine an.

Daneben gibt es auch weitere mobile Impfaktionen in Einrichtungen vulnerabler Gruppen und einzelnen Gemeinden.

### Dokumente für die Impfung

Eine Anmeldung zur Impfung ist nicht erforderlich. Mitgebracht werden sollte der Personalausweis und falls vorhanden ein Impfpass. Um die Wartezeiten vor den Impfstützpunkten so kurz wie möglich zu halten, bittet das Landratsamt und das DRK darum, den Anamnesebogen (Anamnesebogen für die COVID-19-Impfung mit mRNA-Impfstoff (rki.de)) und das Aufklärungsblatt (Aufklärungsmerkblatt zur Schutzimpfung gegen COVID-19 (Corona Virus Disease 2019) (Grundimmunisierung und Auffrischimpfung) - mit mRNA-Impfstoffen - (rki.de)) bereits vorab herunterzuladen, auszufüllen und zum Impfangebot mitzubringen.

Unter [www.biberach.de](http://www.biberach.de) werden die aktuellen Impftermine veröffentlicht.

### Landrat Dr. Heiko Schmid kandidiert nicht mehr bei der Landratswahl

Biberachs Landrat Dr. Heiko Schmid wird bei den im Juli des kommenden Jahres anstehenden Landratswahlen nicht mehr kandidieren. Das hat er heute in einer persönlichen Erklärung nach der einstimmigen Verabschiedung des Haushalts im Kreistag bekannt gegeben.

In seiner Rede vor den größtenteils online anwesenden Kreisrätinnen und Kreisräten betonte er: „Bemerkenswert finde ich die Sehnsucht nach Verlässlichkeit, nach Berechenbarkeit, nach Kontinuität, die ich in diesen Tagen wahrnehme und spüre. Und ich bin überaus dankbar für die Ermutigungen und Aufforderungen oder Bitten um eine weitere Kandidatur, die ich aus dem Haus von vielen Mitarbeiter/Innen in den letzten Wochen erfahren durfte, wie auch aus den zahlreichen Gremien, in denen ich den Landkreis mit Sitz und Stimme verrete.“, so der Landrat. Ihm sei die Entscheidung nicht leichtgefallen, da er noch voller Tatendrang sei und gerne noch viele Projekte die nun angeschoben worden sind, umzusetzen. Gleichzeitig sei aber klar, dass er nach Ablauf der nächsten Amtsperiode 71 Jahre alt sein wird. „Insofern bin ich nach reiflicher Überlegung zusammen mit meiner Frau und meiner Familie zum Entschluss gekommen, auf meine innere Uhr, meinen Gesundheitszustand zu hören und zu achten und mich für eine neuerliche Wahl nicht mehr zur Verfügung zu stellen“, so Dr. Schmid und bedankte sich gleichzeitig bei allen Kreisräten, Dezernenten und Amtsleitungen, sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die vertrauensvolle Zusammenarbeit in den vergangenen 15 Jahren. Landrat Dr. Heiko Schmid ist seit 1. Oktober 2006 Landrat des Landkreises Biberach und wurde 2014 wiedergewählt. Zuvor war er fast 13 Jahre Bürgermeister der Stadt Pfullendorf. Er ist 62 Jahre alt, verheiratet und hat vier Kinder.

### Das Kreis-Berufsschulzentrum (BSZ) informiert: Bibliothek/Mediothek im BSZ bleibt während der Weihnachtsferien geschlossen

In den Weihnachtsferien ist die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach von Donnerstag, 23. Dezember 2021 bis Freitag, 7. Januar 2022 geschlossen. Ab Montag, 10. Januar 2022, ist die Bibliothek/Mediothek wieder zu den üblichen Zeiten geöffnet.

**Ist Ihr Personalausweis oder Ihr Reisepass noch gültig???**

## KINDER- UND FAMILIENZENTRUM

### „ZUM GUTEN HIRTEN“ TANNHEIM



#### Spende vom REWE-Markt in Memmingen

Ein vorgezogenes Weihnachtsgeschenk hat uns Herr Hofmann vom REWE-Markt in der Bahnhofstraße in Memmingen beschert. Wir bekamen 2 schöne Einkaufsläden für die Kinder geschenkt. Wir alle freuen uns schon auf den Einkaufsspaß und sagen „vielen, herzlichen Dank für die tolle Spende“.

Die Kinder und das Team vom Kinder- und Familienzentrum



## KIRCHLICHE NACHRICHTEN

### Adventsfenster-Aktion

... ohne Glühwein, Punsch und Lebkuchen und ohne Gäste...

Jeden Tag ab 17 Uhr wird ein anderes Adventsfenster „geöffnet“ und diese Fenster bleiben die ganze Adventszeit bis 23. Dezember „offen“ und geschmückt.



Der entstehende Adventskalender lädt ein zu Adventsspaziergängen - zwar nicht Begegnungen mit anderen Menschen - aber mit Gedanken zur Adventszeit. Adventsfenster stehen für Offenheit, Licht und Unterwegssein und Gemeinschaft.

Die Fenster sollten gut zugänglich bzw. auch vom Gehweg aus gut zu sehen sein.

Textimpulse oder ähnliches können zum Mitnehmen an den jeweiligen Fenstern ausgelegt werden.

Wer Lust hat und ein Fenster gestalten möchte, setzt sich bitte mit Sylvia Rehm – Tel. 2929 – in Verbindung.

Fragen beantworten auch Gosia und Paul Ziesel - Tel. 1709

- 01.12.
- 02.12. Familie Rehm, Bergweg 8
- 03.12. Familie Hug, Am Hang 5
- 04.12. Familie Obersteg, Illertalring 56
- 05.12. Familien Dolderer/Wieland, Arlacher Str. 25 6.12.
- 07.12. Familie Ruf, Eggmannstr. 22
- 08.12. Familie Schröder, Illertalring 44
- 09.12. Familie Hohendorf, Bussardweg 5
- 10.12.
- 11.12. Familie Hämmerle, Königsberger Ring 18
- 12.12.
- 13.12. Familie Ziesel, Lindenweg 5



- 14.12. Kinder- und Familienzentrum/Kindergarten  
 15.12.  
 16.12. Frauenbund, Kirchengemeindehaus Hauptstr.  
 17.12.  
 18.12. Familie Wiest, Königsberger Ring 33  
 19.12. Familie Ziesel, Tiberiusweg 3  
 20.12. Ministranten, Kirchengemeindehaus Hauptstr.  
 21.12.  
 22.12.

### Kirchliche Nachrichten katholisch



Homepage der SE Rot-Iller:  
[www.se-rot-iller.drs.de](http://www.se-rot-iller.drs.de)

#### Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

##### Pfarrer P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem.

(freier Tag: Donnerstag)

Tel. 08395 / 93699-11

E-Mail: [johannes-baptist.schmid@drs.de](mailto:johannes-baptist.schmid@drs.de)

##### Pfarrvikar Gordon Asare

(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)

Tel. 08395 / 93699-16

E-Mail: [GordonAsare@yahoo.com](mailto:GordonAsare@yahoo.com)

[Gordon.Asare@drs.de](mailto:Gordon.Asare@drs.de)

##### Pastoralreferentin H. Weiß

(freier Tag: Montag)

Tel. 08395 / 93699-12

E-Mail: [Hildegard.Weiss@drs.de](mailto:Hildegard.Weiss@drs.de)

Pfarrer i.R. Paul Notz: Tel. 07354 / 9373660

#### Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot

##### Klosterhof 5/1

##### (Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: I. Schmidberger

Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20

E-Mail: [StVerena.RotanderRot@drs.de](mailto:StVerena.RotanderRot@drs.de)

Öffnungszeiten: Montag 10.00 – 12.30 Uhr

Mittwoch 10.00 – 12.30 Uhr

Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

#### Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: M. Denz

Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100

E-Mail: [StKonrad.Berkheim@drs.de](mailto:StKonrad.Berkheim@drs.de)

Öffnungszeiten: Montag 14.30 – 16.30 Uhr

Donnerstag 09.00 – 11.30 Uhr

#### Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: F. Hecker

Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834

E-Mail: [StMartinus.Tannheim@drs.de](mailto:StMartinus.Tannheim@drs.de)

Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr

#### Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: H. Föhr

Tel. u. Fax 07568 / 241

E-Mail: [pfarramt-ellwangen@web.de](mailto:pfarramt-ellwangen@web.de)

Öffnungszeiten: Mittwoch 9.00 – 10.00 Uhr

#### Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: A. Schäle

Tel. 08395 / 2394

E-Mail: [StPetrusinKetten.Haslach@drs.de](mailto:StPetrusinKetten.Haslach@drs.de)

Öffnungszeiten: Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr

#### Impuls

„Christkind-Läuten“ sagen manche Mitchristen dazu, wenn in den letzten Tagen vor Weihnachten vom 16. – 23. Dezember um 15.00 Uhr die große Glocke geläutet wird. Diese letzten Tage im Advent haben ein besonderes Gepräge. Die Kirche betet an ihnen die sogenannten O-Antiphonen und bittet in besonderer Weise um das Kommen des Erlösers. Im Prämonstratenser-Orden gibt es statt der sieben sogar acht „O-Antiphonen“, weil die achte Antiphon am 23. Dezember der Gottesgebälerin gewidmet ist („O virgo virginum – Oh Jungfrau der Jungfrauen.“) Deshalb beginnt man auch aufgrund der Roter Klostertradition in unserer Seelsorgeeinheit schon am 16. Dezember damit.

Wenn manche dieses Läuten also als das „Christkind-Hereinläuten“ bezeichnen, dann haben sie vollkommen recht. Genau das soll es auch sein. Dieses Läuten lädt wirklich ein, den Alltag kurz zu unterbrechen und dem Christus-Kind einen Platz im Herzen zu bereiten.

Im Gotteslob finden Sie unter der Nummer 222 jeweils einen kurzen Textgedanken zu den O-Antiphonen.

*P. Johannes-Baptist*

#### Gottesdienstordnung SE Rot-Iller

##### Freitag, 17. Dezember – O Adonai – O starker Gott

08.00 Uhr Hasl Vorweihnachtlicher Schulgottesdienst der ganzen Grundschule Haslach (nur intern)

09.00 Uhr Ellw Vorweihnachtlicher Schulgottesdienst der Grundschule Ellwangen (Kl. 1+2) (nur intern)

10.30 Uhr Tann Eucharistiefeier (*f. die armen Seelen*)

15.00 Uhr Rot Rosenkranz

17.00 Uhr Tann Rosenkranz

##### Samstag, 18. Dezember – O radix jesse – O Wurzel Jesse

06.30 Uhr Tann Rorate-Andacht

16.00 Uhr Tann Beichte in der Sakristei mit Pfr. Gordon

19.00 Uhr Berk Vorabendmesse – Rorate (*Jahrtagsmesse f. Martha Forstenhäusler, wir gedenken auch Paul Forstenhäusler, Maria u. Gerhard Fehr, Verst. d. Fam. Simmler u. Hailer*)

##### Sonntag, 19. Dezember – 4. Adventssonntag – O clavis David – O Schlüssel Davids

09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier (*f. Wilfried u. Ingrid Hofstetter, wir gedenken auch Hans u. Ewald Hofstetter, Pater Ulrich Kloos, Maria u. Siegfried Wurm, Franz u. Heide Wurm, Brunhilde u. Albert Hammer*)

10.15 Uhr Rot Eucharistiefeier (*f. die Leb. und Verst. der SE, wir gedenken auch Max u. Nicole Angele*)

10.15 Uhr Tann Eucharistiefeier (*Jahrtagsmesse f. Maria Angele, wir gedenken auch Helga u. Josef Kunz*)

10.15 Uhr Ellw Eucharistiefeier (*f. Maria u. Otto Peter, wir gedenken auch Konrad Föhr, Maria u. Erwin Krattenmacher, Elisabeth Gaibler, Franz u. Jakobine Schad, Pfr. Günter Hütter*)

17.00 Uhr Bonl Rosenkranz um das Ende der Pandemie

19.00 Uhr Berk Bußgottesdienst

##### Montag, 20. Dezember – O oriens – O Aufgang

##### Dienstag, 21. Dezember – O Rex gentium – O König der Völker

07.40 Uhr Tann Schüलगottesdienst

10.00 Uhr Rot Eucharistiefeier im Sen.-Zentrum (intern)

17.00 Uhr Tann Rosenkranz

19.00 Uhr Rot Bußgottesdienst

##### Mittwoch, 22. Dezember – O Emmanuel – O Gott mit uns

08.25 Uhr Hasl Rosenkranz

09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier (*f. Pfr. Günter Hütter*)

09.15! Uhr Berk Vorweihnachtlicher Schulgottesdienst der Grundschule Berkheim (nur intern)

19.00 Uhr Ellw Bußgottesdienst

##### Donnerstag, 23. Dezember – O Virgo virginum – O Jungfrau der Jungfrauen

19.00 Uhr Bonl Eucharistiefeier

##### Freitag, 24. Dezember – Heiliger Abend

09.00 Uhr Rot Hauskommunion

**Beerdigungsbereitschaft 19. – 24.12.2021**

P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem, Tel. 08395 - 93699-11



15.00 Uhr	Ellw	Krippenfeier
16.00 Uhr	Rot	Krippenfeier
16.00 Uhr	Berk	Krippenfeier
16.00 Uhr	Tann	Krippenfeier
16.30 Uhr	Ellw	Feierliche Christmette (f. die Leb. und Verst. der SE)
16.30 Uhr	Hasl	Krippenfeier im Freien (Treffpunkt Kirche)
19.00 Uhr	Hasl	Feierliche Christmette
22.00 Uhr	Rot	Feierliche Christmette (Bläser)
22.00 Uhr	Berk	Feierliche Christmette (Bläser)
22.00 Uhr	Tann	Feierliche Christmette (Bläser)

### Samstag, 25. Dezember – Erster Weihnachtstag – Hochfest der Geburt des Herrn – 900. Gründungstag des Prämonstratenser-Ordens

08.45! Uhr	Hasl	Hochamt
10.15 Uhr	Rot	Hochamt
10.15 Uhr	Berk	Hochamt (gestaltet von einem Quartett)
10.15 Uhr	Ellw	Hochamt
18.00! Uhr	Tann	Hochamt (f. die Leb. und Verst. der SE)

### Sonntag, 26. Dezember – Zweiter Weihnachtstag – Fest der Heiligen Familie – Stefanstag

09.00 Uhr	Ellw	Eucharistiefeier mit Kindersegnung (f. Bruno Welte, wir gedenken auch Amanda u. Wilhelm Welte, Josef Vollmer)
09.00 Uhr	Hasl	Eucharistiefeier mit Kindersegnung (f. die Leb. und Verst. der SE)
10.15 Uhr	Rot	Eucharistiefeier mit Kindersegnung
10.15 Uhr	Tann	Eucharistiefeier mit Kindersegnung (f. Karl Wachter)
10.15 Uhr	Illerb	Hochamt (f. Annemarie u. Max Wild)
17.00 Uhr	Bonl	Rosenkranz um das Ende der Pandemie

### Ministrantenplan Tannheim

#### Sonntag, 19.12.

10.15 Uhr	<b>Eucharistiefeier</b>
	Silke Auman - Ronja Maunz
	Klara Rehm - Katharina Stützele



#### Dienstag, 21.12.

07.40 Uhr	<b>Schülermesse</b>
	David Ziesel - Sandra Albrecht

#### Freitag, 24.12.

22.00 Uhr	<b>Feierliche Christmette</b>
	Alina Langer - Franziska Wiest
	Pius Graf - Sandra Schlecht

#### Samstag, 25.12.

18.00 Uhr	<b>Hochamt</b>
	Moritz Bischof - Marco Fakler
	Daniel Kohler - Ronja Maunz

#### Sonntag, 26.12.

10.15 Uhr	<b>Eucharistiefeier m. Kindersegnung</b>
	Marlena Ernle - Alexander Schmaus
	Markus Gümbel - Kieron Bertele

### Hinweise zum Schutzkonzept

- Die Abstandsregel von 1,5 Metern gilt weiterhin. Verwandte in gerader Linie (Eltern, Kinder, Enkel) und in Seitenlinie (Geschwister und deren Nachkommen) werden nicht getrennt.
- Es muss im Gottesdienst eine sog. medizinische Maske oder FFP2-Maske getragen werden.
- Gemeindegeseang (mit Maske) ist in reduzierter Form (weniger Lieder und weniger Strophen) möglich. Bitte bringen Sie Ihr eigenes Gotteslob mit.
- Alle Gottesdienstbesucher müssen namentlich und mit Telefonnummer erfasst werden. Zettel zum Ausfüllen liegen aus bzw. sind auf der Homepage zu finden. Bitte achten Sie auch beim Verlassen der Kirche auf die Abstände!
- Für Beerdigungen auf dem Friedhof gibt es keine Teilnehmerbegrenzung mehr. Für ein Requiem, das zuvor gefeiert wird, gilt das Hygienekonzept der Kirche mit den Platzkarten (in der Regel 100 Stück). Diese werden beim Trauergespräch ausgegeben.

### Informationen

#### Weihnachtsgottesdienste - Platzvergabe

#### Weihnachten naht ...

... und Corona wirft auch in diesem Jahr einen Schatten auf unsere Weihnachtsgottesdienste.

**Wir müssen in diesem Jahr leider wieder den Zugang zu den Gottesdiensten regeln.**

Unser Ziel ist eine möglichst optimale Nutzung der möglichen Plätze in unserer Pfarrkirche und so möglichst vielen Gläubigen den Besuch der Weihnachtsgottesdienste zu ermöglichen. Es werden nur eventuelle Restkarten in der Kirche ausgelegt. Wir werden vielmehr - **wie im vergangenen Jahr** - über eine Platzvergabe - ähnlich einem Kartenvorverkauf - in unserem Gemeindehaus Ihre Platzreservierung für die Weihnachtsgottesdienste entgegennehmen.

Die **Platzreservierung** ist zu folgenden Zeiten - im Gemeindehaus - möglich:

**Freitag, 17. 12. 2021, von 15.00 bis 17.00 Uhr**

**Samstag, 18.12.2021, von 15.00 bis 17.00Uhr**

**Nehmen Sie bitte dieses Angebot wahr.**

**Nur mit einem reservierten Platz besteht die Möglichkeit des Gottesdienstbesuches an den Weihnachtstagen.**

#### Pfarrbüros der Seelsorgeeinheit

Bitte beachten Sie, dass die Pfarrbüros unserer Seelsorgeeinheit während der Weihnachtszeit wie folgt geschlossen sind:

**Rot:** 23.12.2021 bis 07.01.2022

**Berkheim:** 23.12.2021 bis 07.01.2022

**Tannheim:** 29.12.2021

**Ellwangen:** 22.12.2021 bis einschl. 05.01.2022

**Haslach:** 29.12.2021 bis einschl. 05.01.2022

#### Platzkartenregelung für die Weihnachtsgottesdienste

Für alle weihnachtlichen Gottesdienste am 24., am 25. und am 26. Dezember müssen in allen Gemeinden Platzkarten geholt werden. Bitte beachten Sie, dass pro Person eine Platzkarte notwendig ist (auch für Kinder). Auf der Platzkarte müssen Sie bitte Ihren Namen und Ihre Telefonnummer notieren. Wir weisen höflich darauf hin, dass die Kinderkrippenfeiern am Heiligen Abend den Familien mit Kindern vorbehalten sind.

Die Platzkartenausgabe erfolgt folgendermaßen:

**St. Verena Rot:** (für jeden Gottesdienst 150 Platzkarten (120 für die Bänke unten, 30 für die Emporen oben, Zuweisung der Plätze durch die Ordner)

Die Karten liegen ab Samstag, 18.12. ab 14.00 Uhr in verschiedenen Behältern nach Farben sortiert in St. Verena aus.

**St. Konrad Berkheim:** (für jeden Gottesdienst 90 Platzkarten, Zuweisung der Plätze durch die Ordner)

Die Karten für Berkheim liegen ab Samstag, 18.12. ab 14.00 Uhr in verschiedenen Behältern nach Farben sortiert in St. Konrad aus. Die Karten für den Stefanstag in Illerbach (50 Stück) liegen ab Samstag, 18.12., 14.00 Uhr in der Kirche in Illerbach aus.

**St. Martin Tannheim:**

Die Karten für die Gottesdienste in Tannheim können am Freitag, 17.12. und am Samstag, 18.12. jeweils von 15.00-17.00 Uhr im Kath. Kirchengemeindehaus abgeholt werden. (Eventuelle Restkarten liegen ab Sonntag, 19.12. in der Pfarrkirche aus.)

**St. Kilian Ellwangen:** (für jeden Gottesdienst 85 Platzkarten, Zuweisung der Plätze durch die Ordner)

Die Karten für Ellwangen liegen ab Samstag, 18.12. ab 14.00 Uhr in verschiedenen Behältern nach Farben sortiert in St. Kilian aus.

**St. Petrus in Ketten Haslach:**

24.12.: 16.30 Uhr: Krippenfeier im Freien (80 Platzkarten hierfür liegen ab So, 19.12., 13.00 Uhr in einem Körbchen hinten in der Kirche aus)

24.12.: 19.00 Uhr: Feierliche Christmette (Platzkarten liegen ab So, 19.12., 13.00 Uhr auf den Bänken aus)

25.12.: 08.45 Uhr: Feierliches Weihnachtshochamt (Platzkarten liegen ab Mi, 22.12., 10.00 Uhr auf den Bänken aus)

26.12.: 09.00 Uhr: Festgottesdienst mit Kindersegnung (Platzkarten liegen nach dem Weihnachtshochamt am ersten Feiertag ab ca. 10.00 Uhr auf den Bänken aus).



### Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Taufeiern können unter Berücksichtigung aller Vorsichtsmaßnahmen (Abstand, Hygiene...) mit maximal zwei Kindern stattfinden.  
 Sonntag, 09. Januar 2022, 11.30 Uhr in Ellwangen  
 Sonntag, 16. Januar 2022, 11.30 Uhr in Haslach  
 Sonntag, 30. Januar 2022, 11.30 Uhr in Rot  
 Sonntag, 06. Februar 2022, 11.30 Uhr in Tannheim  
 Sonntag, 13. Februar 2022, 11.30 Uhr in Berkheim (bereits belegt)  
 Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395 - 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart. Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.



### Rorate Caeli - Tauet Himmel

Herzliche Einladung

### Rorate-Andacht

am Samstag, den 18.12.2021 um 6.30 Uhr  
 in der Pfarrkirche St. Martin

*-leider wieder ohne anschließendes gemeinsames Frühstück-*

Herzliche Einladung an alle, die sich Zeit nehmen und einmal im Advent früh aufstehen mögen!

### Trauercafé der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Das erste Angebot „Trauercafé“ findet am Dienstag, 21. Dezember, 15 Uhr im Kirchengemeindehaus Tannheim (neben dem Pfarrhaus, Hauptstraße 8) statt. Gerade in dieser intensiven Zeit vor Weihnachten spielen die Gefühle oft Achterbahn mit uns. Gerade da scheint überall heile Welt zu sein, idyllische Familien, Glückseligkeit... und bei mir als trauernder Mensch? Gerade da ist es gut, nicht allein zu sein.

Aus organisatorischen Gründen müssen wir um eine Voranmeldung bitten. Melden Sie sich bis bitte spätestens Montag, 20. Dezember bei: Pfarrer Gordon Asare: 08395/ 9369916 oder Susanne Nestel: Mobil: 0151-25 22 25 58 od. 08331/ 49 45 97 (Festnetz) Wenn Sie nicht mobil sind, aber gerne kommen möchten, dann sagen Sie das bitte bei der Anmeldung. Es gelten die aktuellen Corona-Regeln (2G).

### Hinweise und Einladung zu den Bußgottesdiensten und Beichtgelegenheiten im Advent

**Bußgottesdienste** in unserer Seelsorgeeinheit Rot-Iller:

Berkheim: Sonntag, 19. Dezember, 19.00 Uhr

Rot: Dienstag, 21. Dezember, 19.00 Uhr

Ellwangen: Mittwoch, 22. Dezember, 19.00 Uhr

### Beichtgelegenheiten:

Tannheim: Samstag, 18. Dezember, 16.00 - 17.00 Uhr Beichte in der Sakristei bei Pfr. Gordon.

Sie können auch einen individuellen Termin vereinbaren.

Selbstverständlich können Sie auch die Angebote und Beichtzeiten der umliegenden Gemeinden wahrnehmen, wie z.B. in  
 - *Bad Wurzach, Gottesberg*

Im Sprechzimmer nach Anmeldung und Terminvereinbarung.

Tel. 07564-94892-0

- *Maria Steinbach*

Dienstag von 9.25 - 9.55 Uhr,

Freitag von 8.25 - 8.55 Uhr.

Außerhalb dieser Zeiten bitte telefonisch einen Termin zu vereinbaren: 08394-9258010

### Aufruf der deutschen Bischöfe zur Adveniat-Aktion 2021

*Liebe Schwestern und Brüder,*

Lateinamerika ist die am härtesten von der Corona-Pandemie betroffene Weltregion. Die Corona-Krise und ihre Folgen bestimmen das Leben der Menschen in durchgreifender Weise. Vor allem die Situation der Armen hat sich verschlechtert, viele erleiden große Not.

Doch es gibt auch Zeichen der Hoffnung: Zahlreiche Pfarrgemeinden, Ordensgemeinschaften und kirchliche Gruppen in ganz

Lateinamerika und der Karibik stellen sich dem wachsenden Elend entgegen. Sie nehmen sich der Menschen an und helfen, wo immer dies möglich ist. Sie lindern akute Not, schenken Kranken und Trauernden Beistand, schaffen Existenzgrundlagen und kümmern sich um die Schwächsten: Kinder, Jugendliche, Frauen und Familien.

Adveniat hat seine diesjährige Weihnachtsaktion unter das Thema „ÜberLeben in der Stadt“ gestellt. Die Aktion präsentiert Beispiele der vielfältigen Hilfe, die vor Ort geleistet wird. Seit mehr als 60 Jahren steht Adveniat an der Seite der Ärmsten. Die Weihnachtskollekte in den Gottesdiensten und die Spenden sind das Fundament der Arbeit.

Wir bitten Sie um eine großzügige Spende bei der Adveniat-Weihnachtskollekte. Ihre Gabe ist ein Hoffnungszeichen für viele Menschen in Lateinamerika und der Karibik.

Bleiben Sie den Menschen in Not und Armut verbunden, nicht zuletzt im Gebet!

Ihr

+Gebhard Fürst, Bischof

Für die Diözese Rottenburg-Stuttgart

### EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH



88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409,

E-Mail: pfarramt.aitrach@elkw.de

### Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr - 12.00 Uhr, direkte Telefonnummer nur zu dieser Zeit: 07565 / 9434194 oder 5409 für das Pfarramt. Pfarrer Friedemann Glaser vom Evang. Pfarramt Kießlegg, Bahnhofstr. 6, ist für alle seelsorgerlichen Belange u. a. für Beerdigungen, Taufen und Trauungen in unserer Kirchengemeinde zuständig. Sie erreichen ihn unter der Tel.-Nr. 07563 / 2408.

Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg: 0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefonseelsorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.

### Bitte beachten!

- Bitte bringen Sie FFP2-Masken oder OP-Masken zum Gottesdienst mit. Es muss während des Gottesdienstes eine dieser Masken getragen werden.
- Es müssen zur Nachverfolgung von Infektionsketten alle Gottesdienstbesucher ihre Daten für eine evtl. Rückverfolgung hinterlassen.

### Neue Gottesdienstbestimmungen

In Baden-Württemberg gilt inzwischen die „Alarmstufe 2“, weil es immer mehr Infizierte mit dem Corona-Virus gibt. Das hat auch Folgen für den Gottesdienst: Der Oberkirchenrat hat die Kirchengemeinden angewiesen, dass es ab 2. Advent keinen Gemeindegesang mehr im Gottesdienst geben darf. Weiter muss während des ganzen Gottesdienstes eine Maske getragen werden. Außerdem ist strikt auf einen Abstand von 2 Metern zu achten, ausgenommen Personen, die in einem Hausstand leben. Die Liturgie wird verkürzt. Ein Gottesdienst soll nicht länger als 35 Minuten dauern. Insgesamt gilt für das Gemeindeleben, dass jede Form von Präsenzveranstaltungen vermieden werden soll, die nicht unbedingt notwendig ist. Die Bestimmungen gelten, bis sich das Infektionsgeschehen wieder deutlich abgeschwächt hat. Wir bitten um Ihr Verständnis!

### Wochenspruch

„Freut euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe!“

*Philipp 4, 4*

### Sonntag, 19. Dezember 4. Advent

09.30 Uhr Gottesdienst, Prädikantin Stiehler, Aitrach

### Freitag, 24. Dezember Heilig Abend

16.00 Uhr Familiengottesdienst, Pfarrerin Götz, Aitrach

### Samstag, 25. Dezember 1. Weihnachtstag

09.30 Uhr Gottesdienst, Pfr. Glaser, Tannheim

**Sonntag, 26. Dezember 2. Weihnachtstag**

11.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. i. R. Stolz, Aitrach

Den **Familiengottesdienst an Heilig Abend um 16.00 Uhr**, möchten wir in diesem Jahr mit Ihnen im Freien beim Evang. Gemeindehaus Aitrach feiern. Wir bitten Sie deshalb, sich dem Wetter entsprechend anzuziehen.

Am **2. Weihnachtstag** möchten wir der Gemeinde im Gottesdienst um 11.00 Uhr im Gemeindehaus Aitrach unsere neuen Krippenfiguren vorstellen. Pfarrer i. R. Stolz wird in diesem Gottesdienst zusammen mit dem Künstler Uwe Gorzalka den Entstehungsweg der Krippe erläutern.

**VEREINSMITTEILUNGEN****SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.****Abteilung Faustball****Tannheim legt sich kein Geschenk unter den Christbaum**

Der erste Spieltag der Rückrunde fand vergangenen Sonntag im Schwarzwald statt. Zum dritten Advent konnten sich die Damen des SV Tannheim leider wieder nicht belohnen. Das erste Spiel gegen Gastgeber TSV Calw war von hohem Niveau geprägt. Während Nationalsschlägerin Steffi Dannecker verletzungsbedingt die Mannschaft von außen unterstützte, spielte Henriette Schell stark auf und platzierte stark geschlagene Bälle auf der Außenlinie. Tannheim konnte den 2:4 Rückstand zum 6:4 drehen, verlor aber den ersten Satz mit 6:11. Der zweite Satz war zwar von starken Aktionen auf beiden Seiten geprägt, dennoch konnte der SVT nicht spielbestimmend werden und verlor mit 7:11.

Im dritten Satz hielt der SVT bis zum 5:5 gut mit, dann nahmen die Eigenfehler zu und Calw verbuchte den Satz mit 5:11 und damit das Spiel für sich. Der Spielverlauf stellt jedoch nicht dar, dass Tannheim auf Augenhöhe mitgespielt hat und Calw mit guten Aktionen gefordert hat.

Das zweite Spiel gegen den direkten Abstiegs Kandidaten TSV Gärtringen begann trüpfelnd, dann verlor der SVT mit 3:7 den Anschluss. Nach einer Auszeit drehte die Mannschaft aber am Lautstärkeregel, sorgte für viel Stimmung auf dem Platz und brachte Gärtringens Schlägerin damit zu drei Angabenfehlern zum 8:8. Tannheim schnupperte Morgenluft. Dann wurde es richtig spannend, die Mannschaften schenkten sich nichts - und Tannheim gewann nicht zuletzt durch Gärtringens Eigenfehler den Satz mit 14:12. Die Mannschaft wollte diesen Schwung mitnehmen und Sätze für sich entscheiden, und dann ging es bergab. Die Damen konnten an den ersten Satz nicht anschließen. Vor allem die kurzen Angaben machten der Mannschaft schwer zu schaffen: Gelang die Abwehr, erfolgte zu wenig Druck im Angriff. Lange Ballwechsel, die am Ende an Gärtringen gingen, zermürbten die Moral. Konnte der Angriff punkten, patzte die Abwehr. Tannheim gelang es in den zwei weiteren Sätzen nicht, dieses Muster zu durchbrechen. Ein strategischer Wechsel von Caro Reisch aus der Abwehr auf den Schlag brachte neuen Schwung in den vierten Satz. Dennoch ging auch dieser Satz wie die vorherigen Sätze mit 4:11, 4:11 und 7:11 an Gärtringen.

Damit überwintert Tannheim mit 4:16 auf dem letzten Platz. Den vorletzten Platz nimmt Gärtringen ebenfalls mit 4:16 Punkten ein, hat jedoch das bessere Satzverhältnis. Es spielten Simone Hummel, Theresa Imhoff, Jasmin Klang, Franziska Kohler, Carolin Reisch, Sarah Reisch, Carolin Seitz, unterstützt von Katharina Hammer. Die Tannheimerinnen werden nun dazutun, sich zu erholen und im neuen Jahr neu anzugreifen.

**SOLDATENKAMERADTSCHAFT  
TANNHEIM E.V. 1874**

**Liebe Kameradinnen und Kameraden, verehrte Bürger der Gemeinde Tannheim,** das Jahr 2021 war auch bei uns durch die Corona-Pandemie geprägt.

Wir hoffen alle, dass es im kommenden Jahr besser wird und wir wieder unsere Veranstaltungen durchführen können.

Ich wünsche Ihnen allen auf diesem Wege ein gesegnetes und besinnliches Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2022.

Bitte bleiben Sie gesund.

Reinhold Scheibenhoffer 1. Vorstand

**Auswärtige Vereine****Selbsthilfegruppe: Polyneuropathie Betroffene e.V.****Unser Verein sucht einen neuen 1. Vorsitzenden.**

Die Selbsthilfegruppe wurde 2011 gegründet und wurde 2017 in den Verein Polyneuropathie Betroffene e.V. umbenannt. Leider sind die 10 Jahres-Festlichkeiten der Corona-Pandemie zum Opfer gefallen. Alle Vorstände sind schon von Anfang mit dabei und auch der Vorsitzende kann als Beirat mit dabeibleiben. Der Vorstand besteht aus dem 1. Vorsitzenden, Schriftführerin und dem Schatzmeister. Ein Rechnungsprüfer komplettiert den Verein. Haben Sie Mut und melden Sie sich bei uns, die Betroffenen und der Vorstand wird es Ihnen danken. Dem neuen Vorstand wird ein Geschäftsführer zur Seite stehen. Bitte melden Sie sich als 1. Vorstand oder als Geschäftsführer für unseren Verein. Auch ohne Mitgliedschaft im Verein können Sie sich als 1. Vorsitzender oder Geschäftsführer bei unserem Verein bewerben. Nach über 10 Jahren als Vorsitzender kann der Verein neue Ideen gut gebrauchen. Rufen Sie uns an, es ist eine Interessante Aufgabe für Sie. Auch ein Büro kann zu bestimmten Zeiten generiert werden. Unsere Treffen finden immer am 1. Mittwoch im Monat um 14:00 Uhr im Speisesaal der Sana Klinik Laupheim statt. Gerne hören wir von Ihnen!

Leider müssen wir die nächsten Treffen wegen der sehr hohen Inzidenzzahlen absagen und hoffen, dass im neuen Jahr alles besser wird.

Die Selbsthilfegruppe Polyneuropathie Betroffene e.V. wünscht allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen erfolgreichen und gesunden Start ins neue Jahr 2022.

**Der Vorstand und Albert Scheffold**

**Tel:** 07392-7006836

**E-Mail:** info-cidp@gmx.de

**Schützenverein Rot an der Rot e.V.**

Aufgrund der aktuellen Corona-Regeln mit 2G+ findet unsere Generalversammlung am 05.01.2022 **nicht** statt.

*Der Schützenverein wünscht allen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.*

Euer Schützenverein

**Schwäbischer Albverein e.V.****Ortsgruppe Rot an der Rot****Unsere Wanderungen Dezember 2021 und Januar 2022**

Wegen der momentan hohen Infektionszahlen durch Corona müssen wir leider unsere geplanten Wanderungen vorerst wieder aussetzen.

Unsere Wanderungen im Sommer und Herbst wurden sehr gut von Mitgliedern und Gästen aufgenommen. Gemeinsam haben wir schöne und noch unbekannte Wege und Ziele in unserer Umgebung erwandert. Dabei kam auch das geselligt Beisammensein nicht zu kurz.

Wir hoffen, daß wir ab Februar 2022 wieder durchstarten können.



Unsere Wanderungen werden dann wieder im Gemeinblatt bekanntgegeben.

*Für das kommende Weihnachtsfest wünscht die Vorstandschaft des Schwäbischen Albvereins der Ortsgruppe Rot allen Mitgliedern und den Angehörigen und allen Wanderfreunden ein gesundes und glückliches Jahr 2022.*

1. Vorstand Peter Sary  
Schwäbischer Albverein  
Ortsgruppe Rot an der Rot

## Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V.

### Kess erziehen - Online- Elternkurs

Neuer Online-KESS-Kurs ab 10. Januar bis 14. Februar 2022 jeweils fünf Montagabende, angeboten im Rahmen der Elternschule der katholischen Erwachsenenbildung in Kooperation mit dem Kinder- und Familienhaus Schemmerhofen.

Erziehung will gelernt sein! Kinder erziehen ohne Schimpfen, Schreien und Ausrasten, stattdessen gelassen und souverän bleiben, eine faszinierende Vorstellung!

Doch zum „Erziehungsgeschäft“ gehören nun mal Grenzsituationen meistern, Selbstwirksamkeit fordern und Kinder zu verantwortungsvollen und eigenständigen Menschen zu erziehen. Die Herausforderungen vor denen Eltern stehen, sind schwieriger geworden.

Im Kurs geht es um Grenzen respektvoll setzen, das Kind achten und verstehen lernen, das Miteinander entspannt zu gestalten und dem Kind das Leben zutrauen.

Mehr Freude - weniger Stress - Kess erziehen wird geleitet von der zertifizierten Kess-Referentin Sabine Laub.

Anmeldung bei der Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e. V. unter info@keb-bc-slg.de oder www.keb-bc-slg.de oder 07371 93590

Strubel, Antje Rávic: **Blaue Frau** (2021/477) Deutscher Buchpreis 2021

(»Blaue Frau« erzählt aufwühlend von den ungleichen Voraussetzungen der Liebe, den Abgründen Europas und davon, wie wir das Ungeheuerliche zur Normalität machen.)

Die Bücherei ist von

Fr. 24. Dezember 2021 bis Fr. 07. Januar 2022 geschlossen.  
Ab Montag 10. Januar 2022 sind wir wieder für Sie da!



**Auch während der Ferien können Sie bei unserer ONLEIHE und bei unserem Filmportal FILMFRIEND weiterhin ausleihen: 24 Stunden täglich, auch an den Feiertagen!**

Denken Sie bitte auch daran: Ab dem Jahresbeginn ist für jede Art von Ausleihe **die Jahresgebühr in Höhe von 7 Euro** fällig. **Sie können den Jahresbeitrag in Höhe von 7 Euro (neu!) für 2022 auch auf unser Konto bei der Kreissparkasse Biberach überweisen. Dann können Sie unsere ONLEIHE und das Filmportal FILMFRIEND im neuen Jahr nutzen.** (Roter Bücherei, IBAN DE05654500700000644105, BIC SBCRDE66XXX).

### Unsere Öffnungszeiten:

Mo - Do: 15.30 - 17.30 Uhr

Freitag: 16.00 - 18.00 Uhr

**ONLEIHE: 24 Stunden täglich, [www.libell-e.de](http://www.libell-e.de)**

**FILMFRIEND: 24 Stunden täglich, [www.filmfreund.de](http://www.filmfreund.de)**

### Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891

E-Mail: [info@koeb-rot.de](mailto:info@koeb-rot.de)

Internet: [www.koeb-rot.de](http://www.koeb-rot.de)

### Projekt Agile Iller:

#### Bauarbeiten an den Illerschwellen „Egelsee“ und „Heimertingen“ starten

Die beiden Sohlschwellen an der Iller im Gemeindegebiet Memmingen und Heimertingen werde im Zuge des Gemeinschaftsprojektes Agile Iller der Länder Baden-Württemberg und Bayern umgebaut. Die Iller soll für Fische und andere Wasserlebewesen durchgängig gemacht werden. Die Bauarbeiten an der Egelseer Schwelle beginnen im Januar 2022. An der Heimertinger Schwelle wurden die Baumfällarbeiten begonnen. Für die Fische und andere aquatische Lebewesen ist die Iller aktuell nicht passierbar. Um die Durchgängigkeit im Gewässer wieder herzustellen wird die Egelseer Schwelle in eine raue Rampe umgebaut. Die Heimertinger Schwelle wird abgerissen. Neben dem Umbau der Schwellenbauwerke, wird durch die Rückverlegung der Ufer und den Einbau von Strukturelementen der Zustand der Gewässerlebensräume verbessert. Der Iller wird wieder mehr Raum gegeben. Unterschiedlichste Gewässerstrukturen sollen die Vielfalt in der Tier- und Pflanzenwelt fördern. Durch die Aufweitung des Gewässers, die Abflachung der Uferböschungen und der Gestaltung von Flachwasserzonen wird für die Bevölkerung ein besserer Zugang zum Gewässer geschaffen. Die Iller soll erlebbar werden. Der Uferweg muss während den Bauarbeiten, voraussichtlich bis Ende 2022, gesperrt werden. Eine Umleitung für Radfahrer und Fußgänger ist vor Ort ausgeschildert. Die Details der Maßnahmen sind auf der Homepage der Agilen Iller beschrieben: <https://www.agile-iller.de/massnahmen/massnahme-1617>  
<https://www.agile-iller.de/massnahmen/massnahme-202122>

## SONSTIGE MITTEILUNGEN



DIE BÜCHEREI

### Nachrichten der Roter Bücherei St. Verena

#### Neue Romane für entspannten Lese Spaß

Arenz, Ewald: **Der große Sommer** (2021/436)

(Der Roman erzählt von der ersten großen Liebe eines Jugendlichen und vom Aufwachsen in den 1980er-Jahren.)

**TIPP:** Bienvenu, Sophie: **Sam ist weg** (2021/439)

(Ein Mann, gezeichnet vom Leben, macht sich auf die Suche nach seinem entlaufenen Hund. Nett zu lesen!)

Borrmann, Mechtild: **Glück hat einen langsamen Takt**

(Anrührende Erzählungen über den Menschen, seine Unlänglichkeiten und tief vergrabenen Emotionen.) (2021/420)

Galdino, Diego: **Der letzte Kaffee am Abend** (2021/442)

(Eines Tages kommt die schöne Mina, auf der Suche nach dem berühmten Kaffee alla Nutella, in die Bar. Massimo verliebt sich auf der Stelle in sie.)

Hauff, Kristina: **Unter Wasser Nacht** : Roman (2021/422)

(Mit psychologischem Gespür erzählt Kristina Hauff die Geschichte von Trauer über den Verlust des Sohnes, voller Hoffnung und vom Wert der Freundschaft.)

**TIPP:** Lambert, Karine: **Der unsichtbare Garten** (2021/438)

(Der 35-jährige Vincent Morel wird in Kürze erblinden. Verzweifelt stürzt er sich in Abenteuer. Bei der Neugestaltung eines Gartens tritt die junge Nachbarin Coline in sein Leben. Kann er sich ihr öffnen?)

Schreiber, Constantin: **Die Kandidatin** (2021/421)

(Zukunftsroman über die aussichtsreichste Kandidatin für den Posten an der Regierungsspitze, Feministin, Muslimin, Einwanderin, Mitglied der Ökologischen Partei.)



## Testzentrum in Rot an der Rot erfolgreich gestartet - Angebot wird erweitert

### Öffnungszeiten:

Aufgrund der großen Nachfrage werden die Zeiten derzeit ausgeweitet, um der großen Nachfrage gerecht zu werden. Daher informieren Sie sich bei Interesse direkt auf der Homepage des Anbieters unter [www.schnelltest-biberach.de/rot](http://www.schnelltest-biberach.de/rot) über die aktuellen Tage und Zeiten.

### Ort der Testung:

Die Testungen finden statt im **Rathaus Rot an der Rot, Erdgeschoss, Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot**. Die Räume sind barrierefrei erreichbar, Parkplätze sind in unmittelbarer Nähe kostenlos verfügbar.

### Terminreservierung Testung:

Reservierung über [www.schnelltest-biberach.de/rot](http://www.schnelltest-biberach.de/rot) oder durch Scan des nebenstehenden QR-Code.

Alternativ ist eine Testung auch ohne Terminreservierung möglich, allerdings müssen dann ggf. längere Wartezeiten in Kauf genommen werden, da Terminreservierungen Vorrang haben.



### Kontakt, Fragen:

Das Testzentrum in Rot an der Rot wird durch die Firma MB Medica GmbH betrieben. Daher bitten wir Sie, sich bei Fragen zur Testung, zu den Öffnungszeiten usw. direkt an den Anbieter MB Medica GmbH auf der Homepage [www.schnelltest-biberach.de](http://www.schnelltest-biberach.de) zu informieren oder sich bei Fragen direkt an [kontakt@schnelltestpraxisbc.de](mailto:kontakt@schnelltestpraxisbc.de) zu wenden.

## Impfstützpunkt Erolzheim öffnet

In Zusammenarbeit der Gemeinde Erolzheim mit dem Landkreis und der DRK-Bereitschaft Erolzheim wurde ermöglicht, in Erolzheim einen Impfstützpunkt einzurichten.

Der Impfstützpunkt in Erolzheim **öffnet am Dienstag, 14. Dezember in der DRK-Bereitschaft, Schillerstraße 2 in Erolzheim**.

Zu folgenden Zeiten werden Erst-, Zweit- und Boosterimpfungen ohne vorherige Terminvereinbarung durchgeführt:

**dienstags, donnerstags und samstags von 9 bis 12 Uhr.**

Zur Verfügung stehen die mRNA-Impfstoffe BioNTech und Moderna und der Vektorimpfstoff Johnson & Johnson. Es steht ein überdachter Wartebereich zur Verfügung.

## Bürgerberatung

In der Gemeinde Kirchdorf besteht wieder die Möglichkeit zur kostenfreien Bürgerberatung. Das Testzentrum wird in kommunaler Trägerschaft in Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr Kirchdorf betrieben. Die Abstrichentnahme erfolgt schonend durch ärztlich geschultes Personal. Es werden ausschließlich BfArM-geprüfte Tests, die zur professionellen Anwendung zugelassen sind, verwendet.

### Öffnungszeiten:

montags und donnerstags je von 17:00 - 19:00 Uhr ausschließlich mit Terminvereinbarung über die Homepages des Testzentrum Kirchdorf

[www.test-kirchdorf-iller.de/de/testzentrum](http://www.test-kirchdorf-iller.de/de/testzentrum)

### Ort der Testung:

Die Testungen finden statt in der **Turn- und Festhalle in Kirchdorf, Talstr. 26, 88457 Kirchdorf**. Parkplätze sind in unmittelbarer Nähe kostenlos verfügbar.

### Weitere Informationen:

Bitte bringen Sie zur Testung Ihren Personalausweis oder Reisepass mit. Es werden nur Antigen-Schnelltest angeboten. Es können sich ausschließlich gesunde und symptomfreie Personen testen lassen. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage des Testzentrum Kirchdorf

[www.test-kirchdorf-iller.de/de/testzentrum](http://www.test-kirchdorf-iller.de/de/testzentrum)

## Wochenmarkt in Aitrach

Im alten Pfarrhof (gegenüber der Kirche) findet wöchentlich mittwochs von 12 - 17 Uhr der Aitracher Wochenmarkt statt. Das

Angebot unserer Aussteller: belegte Seelen (Seelenpeter Leutkirch), Crepes und Kaffee (Franzen, Aitrach), Honigprodukte (Riedle, Aitrach) jeden 1. Mittwoch im Monat, Heumilchkäse (Weiß, Rot an der Rot), Obst, Gemüse, Antipasti von 12 - 14 Uhr (Sole Mio Raphael, Trunkelsberg), Backwaren (Habdank, Memmingen), Backwaren (Allgäuer Genussbäcker, Aitrach/Genussmanufaktur Urlaub), Fleisch- und Wurstwaren (Moll, Ochsenhausen), Öle (Hummel, Genussmanufaktur Urlaub) jeden 1. Mittwoch im Monat, Eier (Krumm, Bellamont), griechische Spezialitäten (Günaydin) am 1. Mittwoch im Monat NICHT da. Die Aussteller freuen sich über Ihren Besuch.

## Digital-Treff Illertal

Der Digital-Treff Illertal unterstützt bei der Nutzung von Smartphones, Tablets und PCs in allen Lebensbereichen: Hobbys, Einkaufen, Wohnen, Finanzen, Behörden, Tele-Medizin usw. Wegen Corona sollen erste Treffen virtuell stattfinden, in Einzelfällen auch nach Vereinbarung unter Einhaltung der AHA-Regeln.

Bei Fragen, Problemen oder Interesse melden Sie sich bei Günter Wahl, E-Mail [guenter.wahl@seniorenakademie-digital.de](mailto:guenter.wahl@seniorenakademie-digital.de) oder bei der Gemeinde Erolzheim: Nicole Gallinger, Tel. 07354 9318-0

## AOK Ulm-Biberach

### Mit dem Rad zur Arbeit: 693 Personen in der Region sind aufs Rad umgestiegen

Bei der diesjährigen Mitmach-Aktion der AOK „Mit dem Rad zur Arbeit“ traten 693 Beschäftigte aus Ulm, dem Alb-Donau-Kreis und dem Landkreis Biberach in die Pedale. Die Teilnehmenden legten im Aktionszeitraum von Anfang Mai bis Ende August 244.045 Kilometer zurück und verbrauchten dabei 5.710.653 Kilokalorien. Neben der Gesundheit profitierte auch die Umwelt: Im Vergleich zu einer Autofahrt sparte das Umsteigen auf den Sattel 39,54 Tonnen umweltschädliches CO<sub>2</sub> ein.

Landesweit haben sich in diesem Jahr 9.321 Menschen an der Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“ beteiligt und insgesamt 3.499.219 Kilometer zurückgelegt, also fast fünfmal zum Mond hin und zurück. Das entspricht einer CO<sub>2</sub>-Ersparnis von etwa 568,27 Tonnen und einem Kalorienverbrauch von ca. 81.881.725 Kilokalorien. Seit 2001 rufen die AOK Baden-Württemberg, der Allgemeine Deutsche Fahrradclub und die Radsportverbände Baden-Württemberg Firmen und Einzelpersonen dazu auf, sich für den Weg zur Arbeit aufs Rad zu setzen. Geradelt wurde nicht nur zur Arbeit, sondern Corona-bedingt auch rund ums Homeoffice. Als zusätzlichen Anreiz teilzunehmen, verlost die Initiatoren jede Menge attraktiver Preise rund ums Rad.

## Volksbank Raiffeisenbank Laupheim-Illertal

### VR-Bank Laupheim-Illertal vergibt 63.546 Euro in die Region

Dieter Ulrich und Marion Fakler übergaben den Hauptpreisträgern aus dem Bereich Erolzheim ihre Spenden:

*Erolzheim - Die Volksbank Raiffeisenbank Laupheim-Illertal hat bei der VR-Förderaktion 2021 Fördergelder in Höhe von 63.546 Euro an Vereine und Institutionen in der Region vergeben. Die offizielle Spendenübergabe erfolgt pandemiebedingt in diesem Jahr mit dem Hauptpreisträgern im Rahmen von drei kleinen VR-FörderEvents. Das erste fand in Erolzheim statt.*

Insgesamt fünf Hauptpreisträger konnte Vorstandsvorsitzender Dieter Ulrich in der neugestalteten Filiale in Erolzheim begrüßen. „Aufgrund der aktuellen Coronelage haben wir uns in diesem Jahr dazu entschlossen, die Spendenvergabe lediglich mit den Hauptpreisträgern der VR-Förderaktion in drei kleinen Veranstaltungen durchzuführen“, so Dieter Ulrich zu Beginn. Er erläuterte den Ablauf der diesjährigen Spendenvergabe sowie die Fördermöglichkeiten. „Insgesamt haben sich 101 Vereine und Institutionen um einen Anteil am Fördertopf in Höhe von 60.000 Euro beworben.“ Die eingereichten Projekte haben ein Gesamtvolumen von insgesamt 152.000 Euro, die Investitionssumme liegt bei über 2 Millionen Euro.

Gestartet wurde am 11. November mit dem SMS-Voting für den Teilfördertopf von 25.000 Euro. Hier galt wie im letzten Jahr eine Kategorisierung in kleinere und größere Institutionen, um die



Chancengleichheit zu bewahren. Bis zum 15. November konnten Stimmen gesammelt werden. 76 Gruppen nahmen beim SMS-Voting teil. Pro Handynummer konnte per SMS nur eine Stimme abgegeben werden. 7.380 gültige Votes wurden während der Laufzeit abgegeben und dabei 17 Gewinner ermittelt, von denen 15 die Höchstfördersumme von 1.500 Euro erhalten. Drei Gewinner konnten in Erolzheim ihre Spendensumme in Empfang nehmen. Der Kindergarten in Kirchdorf erhält mit insgesamt 173 Votes eine Spendensumme von 1.339,00 Euro. „Wir werden uns von dem zugesagten Geld einen Transportwagen für die Kleinsten kaufen“, so die Erzieherin Sabine Zell. Die Freude in der Illertalschule Bonlanden war ebenfalls sehr groß. Die Schule erhält zusätzlich zu der Spendensumme von 1.500 Euro nochmals 500 Euro aus dem Jury-Voting, bei dem es um die Vergabe von 30.000,00 Euro ging. Felix Ballenberger, Lehrer an der Illertalschule, bedankte sich zusammen mit seinem Hund Anouk für den Spendenscheck: „Anouk wird mit dieser Fördersumme eine Ausbildung zum Therapie- und Schulhund bekommen und damit in der Schule den Kindern und Jugendlichen Ängste nehmen.“ Der Sportverein Erlenmoos konnte sich ebenfalls über 2.000 Euro für die Anschaffung eines Ballfangzaunes freuen. Gerhard Demmel, Vorstand des Vereins, lobte diese Aktion und wies nochmals auf die Wichtigkeit von Vereinsunterstützungen in dieser Zeit hin. „Insbesondere in dieser schwierigen Zeit müssen wir auch darauf achten, dass unsere Sportanlagen in Schuss bleiben.“

Die nächsten beiden Übergabeveranstaltungen finden in Burgrieden und Schwendi statt. Beim letzten VR-FörderEvent in Schwendi wird auch die Verlosung unter allen Absagen durchgeführt. Dort können alle Vereine, die keine Zusage erhalten haben, auf viermal 500,00 Euro hoffen.

Die VR Bank Stiftung schrieb in diesem Jahr als Sonderpreis fünfzehn Nistkästen mit WLAN-Kamera für Kindergärten in der Region aus. „Wir haben insgesamt 19 Bewerbungen erhalten. Der Vorstand der VR Bank Stiftung hat daher beschlossen, die Gesamtanzahl zu erhöhen,“ so Marion Fakler, stellvertretende Vorsitzende der VR Bank Stiftung. Die begünstigten Einrichtungen werden in den nächsten Tagen die freudige Botschaft erhalten; die Auslieferung der Vogelhäuschen wird im Frühjahr 2022 erfolgen.

## Regierungspräsidiums Tübingen

**Christine Baumgart wurde mit Wirkung zum 8. Dezember 2021 von Regierungspräsident Klaus Tappeser zur neuen Leiterin des Referats 35 „Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung“ bestellt.**

Die Lebensmittelchemikerin Christine Baumgart ist seit Mai 2001 in der Abteilung „Landwirtschaft, Ländlicher Raum, Veterinär- und Lebensmittelwesen“ des Regierungspräsidiums Tübingen tätig, zuletzt als stellvertretende Referatsleiterin des Referats „Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung“. Die 50-Jährige übernimmt nun die Leitung, nachdem sie schon länger das Referat kommissarisch führte.

„Ich freue mich, dass wir die Referatsleitung nun wiederbesetzen können. Die damit verbundenen Aufgaben sind für Christine Baumgart nicht neu, da sie bereits seit längerem die Funktion kommissarisch wahrgenommen hatte und auf die Unterstützung der motivierten Kolleginnen und Kollegen im Referat zählen kann. Sie weiß genau, was auf Sie zukommt und ist bereit sich auch weiterhin mit ganzer Kraft für das Veterinärwesen sowie die Lebensmittelüberwachung im Regierungspräsidium einzusetzen“, so Regierungspräsident Klaus Tappeser bei der Amtseinführung am Mittwoch, 08. Dezember 2021.

Nach dem Abitur studierte Christine Baumgart Lebensmittelchemie an der Universität Karlsruhe (TH). Im Anschluss an das praktische Jahr an der damaligen Chemischen Landesuntersuchungsanstalt Freiburg war sie drei Jahre als Beraterin im Bereich Lebensmittel bei einer Unternehmensberatung für Umwelt- und Qualitätsmanagement tätig, bevor sie in die Verwaltung ans Regierungspräsidium Tübingen ins Referat 35 wechselte. Hier war sie zeitweise zusätzlich zur Tätigkeit im Referat 35 auch für die Task Force Ernährungssicherheit - heute Stabsstelle für Tiergesundheit, Tierschutz- tätig. In den Jahren 2011 und 2012 war Christine Baumgart an das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbrau-

cherschutz ins Referat Lebensmittelwesen, Lebensmittel-, Wein-, Trinkwasserüberwachung abgeordnet.

### Hintergrundinformation:

Mit 14 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist das Referat 35 - Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung - des Regierungspräsidiums Tübingen fachlich breit aufgestellt. Seine Themen reichen von Lebensmittelüberwachung, Fleischhygiene- und Geflügelfleischhygieneüberwachung über Tiergesundheit inkl. Tierische Nebenprodukte bis hin zum Tierschutz. Auf dem Milchsektor ist das Referat in ganz Baden-Württemberg für die Zulassung und Überwachung von Milch be- und verarbeitenden Betrieben zuständig. Schließlich ist das Referat neben der Fachaufsicht über die Veterinärämter im Regierungsbezirk Tübingen auch zuständig für die Fachaufsicht über das Staatliche Tierärztliche Untersuchungsamt (STUA) Aulendorf - Diagnostikzentrum - sowie über das Chemische- und Veterinäruntersuchungsamt (CVUA) Sigmaringen.

## BILDUNGSANGEBOTE

### Schwäbische Bauernschule in Bad Waldsee

#### Jagdschein-Kompaktkurs

##### Termine:

- Modul 1 07. - 20.02.2022
- Modul 2 07. - 11.03.2022

##### Preisstaffel:

Komplettpreis für die Module 1 + 2 jeweils mit Übernachtung 3.500,00 €  
Modul 1 + 2 ohne Übernachtung 2.700,00 €

Zuzüglich Prüfungsgebühren

##### Im Preis enthalten:

- Unterrichtsmaterial
- Leihwaffen und Munition
- Haftpflichtversicherung
- Schießstandgebühren
- Befähigung zur Trichinenprobeentnahme
- Lernen in der angenehmen Umgebung der Schwäbischen Bauernschule in Bad Waldsee
- Vollverpflegung während der Lerneinheiten im Bildungshaus Übernachtung falls gewünscht

Bitte beachten Sie:

Die Prüfungsgebühren sind im Preis NICHT enthalten.

Für die Seminarinhalte sind Manfred Lochbühler und sein Team von der Jagdschule Lochbühler in Laupheim verantwortlich.

#### Weitere Infos, Anmeldung und Seminarorganisation

Schwäbische Bauernschule Frauenbergstr. 15

88339 Bad Waldsee Tel.: 07524/4003-0

E-Mail: bauernschule@lbv-bw.de

## DIE DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG INFORMIERT

### Zahl der Neu-Rentner in Baden-Württemberg gestiegen

Die Zahl der neuen Rentnerinnen und Rentner in Baden-Württemberg ist weiter gestiegen: Mit 167.313 Neu-Rentnern waren es im Jahr 2020 genau 7.622 Personen mehr als im Vorjahr. 104.647 der neuen Ruheständler bekamen eine Altersrente, 17.994 eine Rente wegen Erwerbsminderung und 44.672 Personen eine Hinterbliebenenrente. Bei den neuen Altersrenten lag der durchschnittliche Zahlbetrag bei 1.044,19 Euro. Ende 2020 lebten in Baden-Württemberg insgesamt 2.892.069 Personen, die von der Deutschen Rentenversicherung eine gesetzliche Rente bezogen.

2020 gingen 45.256 Personen erst mit Erreichen der Regelaltersgrenze in Rente. Das Rentenalter für die Regelaltersrente liegt zurzeit - für den Geburtsjahrgang 1956 - bei 65 Jahren und



zehn Monaten. Bis 2031 steigt die Regelaltersgrenze schrittweise auf 67 Jahre. 34.635 Neurentenbezieher erhielten eine abschlagsfreie Altersrente für besonders langjährig Versicherte, vorausgesetzt sie vollendeten die Altersgrenze von 63 Jahren und 8 Monate (Geburtsjahrgang 1956) bzw. von 63 Jahren und 10 Monate (Geburtsjahrgang 1957) und zahlten 45 Jahre in die Rente ein. Eine Altersrente für langjährig Versicherte bekamen rund 18.278 Frauen und Männer. Diese Rente wird mit Abschlägen frühestens ab Erreichen des 63. Lebensjahres gezahlt. Erforderlich ist eine Versicherungszeit von mindestens 35 Jahren. Der dauerhafte Abschlag beträgt 0,3 Prozent für jeden Monat Rentenbezug vor Erreichen der Regelaltersgrenze.



## MUT. HILFE. HOFFNUNG.

Helfen Sie krebskranken Kindern  
und deren Familien mit Ihrer Spende!

UNSERE SPENDENKONTEN Kreissparkasse Tübingen IBAN: DE10 6415 0020 0000 1260 63  
VR Bank Tübingen eG IBAN: DE26 6406 1854 0027 9460 02

Telefon 07071/9468-11, [www.krebskranke-kinder-tuebingen.de](http://www.krebskranke-kinder-tuebingen.de)

## IMPRESSUM

### Herausgeber:

Gemeinde Tannheim  
Rathausplatz 1 | 88459 Tannheim  
08395 922-0 | [info@gemeinde-tannheim.de](mailto:info@gemeinde-tannheim.de)  
[www.gemeinde-tannheim.de](http://www.gemeinde-tannheim.de)  
Verantwortlich für den amtlichen Teil:  
Bürgermeister Thomas Wonhas

### Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

### Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG  
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

### Layout & Satz:

07154 8222-60 | [layout@duv-wagner.de](mailto:layout@duv-wagner.de)  
Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

### Gewerbliche Anzeigen:

07154 8222-70 | [anzeigen@duv-wagner.de](mailto:anzeigen@duv-wagner.de)  
Anzeigenschluss: Dienstag, 13 Uhr  
Tobias Pearman (verantwortlich)

### Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare  
Wöchentlich am Donnerstag

### Abonnement:

07154 8222-20 | [abo@duvwagner.de](mailto:abo@duvwagner.de) | [www.duv-wagner.de/abo](http://www.duv-wagner.de/abo)  
Bezugsgebühr Jahresabo 24,40 €

### Mediadaten:

[www.duv-wagner.de/tannheim](http://www.duv-wagner.de/tannheim)

### Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | [reklamation@duv-wagner.de](mailto:reklamation@duv-wagner.de)

Es gelten die AGB's der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

# Tausendschöne Momente. Endlich sind sie da.



## ROTE NASEN

[www.rotenasen.de](http://www.rotenasen.de)



# Personen rund um Weihnachten

Ob in der Weihnachtsgeschichte, in Buchklassikern oder Liedern – kennen Sie die Personen rund um Heiligabend? Testen Sie Ihr Wissen mit unserer bunten Fragemischung!

**1** Was soll den Hirten u.a. als Zeichen dienen, den Messias zu erkennen?  
 A Windeln  
 B Gold  
 C Heiligenschein  
 D Schafsherde

**2** Welche Farbe hat der weihnachtshassende Grinch?  
 A Orange  
 B Grün  
 C Blau  
 D Rot

**3** Von wem handelt das Gedicht, das mit den Worten „Von drauß', vom Walde komm ich her ...“ beginnt?  
 A Christkind  
 B Weihnachtsmann  
 C Nikolaus  
 D Knecht Ruprecht

**4** An welchem Tag feiert das Kirchenjahr kein Marienfest?  
 A 1. Januar  
 B 15. August  
 C 18. November  
 D 8. Dezember

**5** Als was werden die Heiligen Drei Könige im Matthäusevangelium bezeichnet?  
 A Priester  
 B Handelsreisende  
 C Sterndeuter  
 D Wunderheiler

**6** Von welchem Geizkragen handelt „Eine Weihnachtsgeschichte“ von Charles Dickens?  
 A Tiny Tim  
 B Ebenezer Scrooge  
 C Bob Cratchit  
 D Jacob Marley

**7** Wer feierte 1949 mit der Single „Rudolph, the Red-Nosed Reindeer“ einen Erfolg?  
 A Johnny Cash  
 B Jimmie Rodgers  
 C Gene Autry  
 D George Strait

**8** Woher stammte der Heilige Nikolaus von Myra?  
 A Kleinasien  
 B Bretagne  
 C Mauretanien  
 D Andalusien

**9** An welchem Fluss soll Jesus getauft worden sein?  
 A Jordan  
 B Tigris  
 C Litani  
 D Euphrat

**10** Mit welchem Attribut wird Josef von Nazaret oft dargestellt?  
 A Wanderstab  
 B Muschel  
 C Blumenkorb  
 D Leiter

**11** Wessen Adoptivsohn war der römische Kaiser Augustus?  
 A Caesar  
 B Nero  
 C Caligula  
 D Titus

**12** Welchen Beinamen hatte Herodes, König von Judäa?  
 A der Weise  
 B der Große  
 C der Gütige  
 D der Grausame

**13** Durch was wurde die Darstellung des Weihnachtsmanns mit rotem Mantel und weißem Bart populär?  
 A Malbuch  
 B Zeitungsskizze  
 C Parteiplakat  
 D Werbekampagne

**14** Als Schutzpatron welcher Berufsgruppe gilt Erzengel Gabriel?  
 A Richter  
 B Postboten  
 C Imker  
 D Blumenhändler

**15** Auf welchen Reformator soll die Figur des Christkinds zurückgehen?  
 A Philipp Melanchthon  
 B Johannes Calvin  
 C Jan Hus  
 D Martin Luther

**1A** - Laut Lukasevangelium ver-  
 kündete ein Engel den Hirten: „Und  
 das soll euch als Zeichen dienen:  
 in der Nacht wird ein Kind finden, das  
 in einer Krippe  
 Windeln gewickelt, in einer Krippe  
 liegt.“  
**2B** - Durch sein 1957 erschiene-  
 nes Kinderbuch „Wie der Grinch Weih-  
 nachten gestohlen hat“ übte der  
 US-amerikanische Kinderbuchau-  
 tor Dr. Seuss mit der grünen Kreatur  
 Kritik an der Kommerzialisierung  
 des Weihnachtsests.  
**3D** - Der deutsche Schriftsteller  
 Theodor Storm schrieb das Ge-  
 dicht „Knecht Ruprecht“, in dem  
 er heißt: „Knecht Ruprecht“, der es  
 „alter Gesell, hebe die Beine und  
 spüte dich schnell!“  
**4C** - Das Kirchenjahr kennt einige  
 sogenannte Marienfeste, darunter  
 das Hochfest der Gottesmutter am  
 1. Januar, Mariä Himmelfahrt am  
 15. August und Mariä Empfängnis  
 am 8. Dezember.  
**5C** - Heute sind sie bekannt als die  
 Heiligen Drei Könige oder die Wei-  
 sen aus dem Morgenland - Mat-  
 thäus berichtete von „Sterndeutern  
 aus dem Osten“.  
**6B** - „Eine Weihnachtsgeschichte“  
 erzählt von dem geizigen Geldver-  
 leiher Ebenezer Scrooge, der durch  
 den Besuch von Geistern zu einem  
 besseren Menschen wird.  
**7C** - Der US-amerikanische Coun-  
 trysinger und Schauspieler Gene  
 Autry feierte 1949 mit dem Lied  
 über Rudolf, das Rentier mit der  
 roten Nase einen weltweiten Erfolg.  
**8A** - Der Heilige Nikolaus von Myra  
 wurde im 3. Jahrhundert geboren.  
 Der Bischof lebte in Lykien, einer  
 Region Kleasiens, die heute zur  
 Türkei gehört.  
**9A** - Das Markusvangelium 1,9  
 berichtet: „Und es geschah in je-  
 nen Tagen, da kam Jesus aus Na-  
 zaret in Galiläa und ließ sich von  
 Johannes im Jordan taufen.“  
**10A** - Josef von Nazaret wird meist  
 mit einem Wunderstab als Attribut  
 abgebildet. Weitere Symbole sind  
 Werkzeuge wie ein Winkelmaß oder  
 eine weiße Lilie.  
**11A** - Der römische Kaiser Gaius  
 Octavius wurde im Jahr 44 vor  
 Christus von seinem Ziehvater  
 Gaius Iulius Caesar adoptiert. 27  
 vor Christus wurde er als Augustus  
 genannt. Augustus („der Erhabene“),  
 nannte Augustus bekam er den Ehren-  
 namen Augustus („der Erhabene“),  
 verliehen.  
**12B** - Laut Matthäusevangelium  
 soll der jüdische König Herodes  
 lichen Kinder befohlen haben.  
**13D** - Zwar war der Weihnachts-  
 mann schon vor dem 20. Jahrhun-  
 dert bekannt, die heute übliche  
 Darstellung mit langem weißen  
 Bart und rotem Mantel geht aller-  
 dings auf eine Werbekampagne in  
 den 1930er-Jahren zurück.  
**14B** - Erzengel Gabriel ist nicht  
 nur Schutzpatron der Postboten,  
 sondern auch der Müllmänner. Di-  
 plomaten und Redipsrecher, sein  
 Gedenktag ist am 29. September.  
**15D** - Bis zum 16. Jahrhundert er-  
 hielten die Kinder ihre Geschenke  
 oft am Nikolaustag. Da Martin  
 Luther diese Heiligengerehrung ab-  
 lehnte, soll er den Nikolaus durch  
 das Christkind ersetzt haben.

# Anzeigenauftrag

Alle Informationen zu  
Privatanzeigen finden Sie hier:  
[www.duv-wagner.de](http://www.duv-wagner.de)

Anzeigenauftrag für das Amts- und Mitteilungsblatt  
der Gemeinde(n) Tannheim

per Mail **anzeigen@duv-wagner.de**  
per Telefon **07154 8222-70**  
per Fax **07154 8222-15**  
per Post **Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,  
Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim**

Meine Anzeige soll in der/den  
Kalenderwoche(n) erscheinen:

- einmalig
- wöchentlich
- 14-tägig
- monatlich

**Anzeigentext** Bitte am PC oder in DRUCKSCHRIFT ausfüllen!

Zusätzlich sende ich Ihnen  
diese Dokumente:

- Logo
- Grafik/Bild
- Gestaltungsvorgabe
- Alte Anzeige

**Format**

- 2-spaltig (90 mm breit)
- 4-spaltig (187 mm breit)
- ca. \_\_\_\_\_ mm hoch  
(Mindesthöhe 30 mm)

**Rechnungsanschrift:**

\_\_\_\_\_  
Firma, Name

\_\_\_\_\_  
Telefon für Rückfragen

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer

\_\_\_\_\_  
Fax

\_\_\_\_\_  
PLZ, Ort

\_\_\_\_\_  
E-Mail für Rechnungsversand

Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

Rechnung per Überweisung

DE \_\_\_\_\_  
IBAN

**Einwilligungserklärung:** Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übermitteln wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum, Unterschrift

Druck + Verlag  
**WAGNER**



## NOTRUFEN – BEREITSCHAFTSDIENSTE – WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN

<b>Feuerwehr</b>	
<b>Rettungsdienst</b>	<b>112</b>
<b>Notarzt</b>	
<b>Polizei</b>	<b>110</b>
<b>Krankentransporte</b>	<b>(08395) 19222</b>
<b>Gemeinde Tannheim</b>	
- Bürgermeisteramt	922 - 0 Fax 922-99
Wochenend-Notrufnummer Bauhof	0152 24018268
E-Mail: <a href="mailto:info@gemeinde-tannheim.de">info@gemeinde-tannheim.de</a>	
Homepage: <a href="http://www.gemeinde-tannheim.de">www.gemeinde-tannheim.de</a>	
Polizeiposten Ochsenhausen	(07352) 202050
Polizeirevier Biberach	(07351) 447-0
Deutsches Rotes Kreuz Biberach	(07351) 1570-0
Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.	
Außenstelle Rot an der Rot	9363411
Nachbarschaftshilfe Tannheim	2661
Wohnberatung im Alter und bei Behinderung für den Landkreis Biberach, Caritas Biberach	(07351) 5005-130 (07351) 5005-132
MR Soziale Dienste gGmbH Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So)	(07351) 18826-20 Fax (07351) 18826-30
Klinikum Memmingen Sana-Klinikum Biberach	(08331) 70-0 (07351) 55-0
Kath. Pfarramt für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim, Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller <b>siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil</b> Evangelisches Pfarramt Aitrach	(07565) 5409
Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu kostenfrei - rund um die Uhr oder	(0800) 1110111 (0800) 1110222
Kindergarten Tannheim	448
Grundschule Tannheim	922-50
Hauptschule Rot an der Rot	921-0
Montessori-Schule Illertal	911288
Kläranlage Tannheim	809
Landratsamt Biberach	(07351) 52-0
Netze BW GmbH, Region Oberschwaben - Hotline für Stromstörung - Störungsnr.	(07351) 53-0 (0800) 3629-477

### Rathaus-Dienstzeiten:

montags 8.00 - 12.00 Uhr/13.30 - 18.00 Uhr  
dienstags - freitags 8.00 - 12.00 Uhr

### Postagentur-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 13.30 - 16.30 Uhr  
Mittwoch und Samstag: 12.00 - 13.00 Uhr

### Bereitschaftsdienste

18./19. Dezember 2021

### Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Pflegebereich Rot an der Rot  
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411  
- Alten- und Krankenpflege - 24-Stunden-Rufbereitschaft -  
Tel. (07352) 92300  
- Haus- und Familienpflege, Tel. (07352) 923033  
- Betreuungsgruppe Silberperlen  
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (07352) 923017

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

**Allgemeiner Notfalldienst** Rufnr. **116117**  
**Kinderärztlicher Notfalldienst:** Rufnr. **116117**  
**Augenärztlicher Notfalldienst:** Rufnr. **116117**

### Notfallsprechstunden

**Allgemeiner Notfalldienst:** Allgemeine Notfallpraxis Biberach,  
Sana MVZ Stadt Biberach GmbH, Marie-Curie Str. 6, 88400 Biberach,  
Sa., Sonn- und Feiertag, 8.00 - 22.00 Uhr.

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:

Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und Notfallaufnahme Univer-  
sitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstr. 24, Ulm  
Mo. - Fr. 19.00 - 8.00 Uhr; Sa., Sonn- u. Feiertag: 8.00 - 8.00 Uhr  
**Achtung:** Versicherungskarte bitte unbedingt bei Arztbesuch mitbringen!

### Zahnarzt

Zu erfragen unter Tel. (01805) 911610 für den Landkreis Bibe-  
rach (Festnetzpreis 14 ct/Min.; Mobilfunkpreise max. 42ct/  
Minute; Bandansage)

### Apotheken

**Samstag, 18. Dezember 2021 (ab 08:30 Uhr)**  
Fünf-Linden-Apotheke, Biberach, Fünf Linden 29  
Tel. (07351) 827077

### Sonntag, 19. Dezember 2021 (ab 08:30 Uhr)

Kloster-Apotheke Ochsenhausen, Bahnhofstr. 6  
Tel. (07352) 91120  
St. Uta-Apotheke Uttenweiler, Hauptstr. 10,  
Tel. (07374) 1303  
**Bitte beachten:** Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!

### Apothekennotdienst in Memmingen/

### Rot a.d. Rot/Kirchdorf/Erolzheim/Aitrach:

**Samstag, 18. Dezember 2021 (ab 08:30 Uhr)**  
Zangmeister-Apotheke, Memmingen, Zwinggasse 3,  
Tel. (08331) 2810

### Sonntag, 19. Dezember 2021 (ab 08:30 Uhr)

Apotheke Donaustraße, Memmingen, Donaustraße 78,  
Tel. (08331) 9842010

### Hausärztin

Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

### Physiotherapie/Osteopathie:

Frau Stützele, Tel. 9112411

### Tierarzt

Dr. Storch Tel. 93343

### Nächste Abfuhrtermine

**Müllabfuhr:** Freitag, 17. Dezember 2021

Freitag, 31. Dezember 2021

**Papiertonne:** Dienstag, 28. Dezember 2021

**Gelber Sack:** Mittwoch, 29. Dezember 2021

### Grüngutannahme

Dezember bis Februar: Freitag, 16:00 – 17:00 Uhr  
Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee

Druck + Verlag  
**WAGNER**

Seit mehr als 60 Jahren  
ein loyaler Partner der Kommunen.

# Anzeigenkombi

## Biberach

Profitieren Sie von einem  
unschlagbar günstigen  
Kombinationsrabatt!



Sprechen Sie mit  
Ihrer Werbung jetzt  
ganz gezielt mehr als  
20.000 Haushalte im  
Kreis Biberach an!

### Anzeigen-Info:

Telefon 07154 8222-70  
Fax 07154 8222-15  
Mail [anzeigen@duv-wagner.de](mailto:anzeigen@duv-wagner.de)

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG  
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

### ÄRZTE

## PRAXISURLAUB

Praxis Judyta u. Tomasz Matyjaszczyk  
Rathausplatz 4 · 88459 Tannheim · Tel. 0 83 95 / 21 76

vom 24.12. bis 31.12.2021

Vertretung übernehmen in dringenden Fällen:

Dr. Wall, Erolzheim, Tel. 07354/2372

und alle Ärzte der umliegenden Gemeinden

Wir sind ab Montag, 03.01.2022 wieder für Sie da.

### GESCHÄFTSANZEIGEN



**allgäu  
bestatter**

Tel. 0 83 95 / 23 86

Tag und Nacht erreichbar,  
auch an Feiertagen.

KELLER & ETTMÜLLER  
BESTATTUNGEN

Standort Tannheim

Zeppelinstraße 4 | 88459 Tannheim  
keller-ettmueller@allgaeu-bestatter.de  
www.allgaeu-bestatter.de

Vorsorge Beratung  
Betreuung

Ihr Vertriebspartner  
vor Ort!

**Massivholzhäuser in  
einstofflicher Bauweise**

**NUR-HOLZ**  
ROMBACH

**KAPPLER**  
Zimmerei

88459 Tannheim  
Tannheimer Straße 20  
Telefon 0 83 95 / 76 94  
Mobil 0176 / 23610157

**www.zimmereikappler.de**

**Neu: Kranvermietung!**  
Manitou, Hubhöhe bis 25 m,  
Tragkraft 4t, Kranwinde 3t,  
vielseitig einsetzbar

**Wir sind Ihr kompetenter Partner für Zimmererarbeiten aller Art!**

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:  
**Zimmerer (M/W/D)**  
tatkräftigen **Bauhelfer** (Vollzeit/Teilzeit)  
**Azubi** (gerne auch Praktikum)

### STELLENANGEBOTE

#### STELLENANZEIGE

**HELFER (m/w/d)**  
**BETRIEBLICHES  
TESTZENTRUM  
AUF MINIJOB BASIS**

#### Ihre Aufgaben:

- Schnelltests durchführen
- Dokumentation und Kommunikation der Ergebnisse
- Schnittstelle zwischen den zu testenden Mitarbeitenden und den zuständigen Corona-Beauftragten

#### Mehr Infos unter

[www.maxwild.com/karriere](http://www.maxwild.com/karriere)

#### Bewerben Sie sich jetzt!

Tel.: +49 8395 920-0  
[bewerbungen@maxwild.com](mailto:bewerbungen@maxwild.com)  
oder per WhatsApp

**Max Wild**  
Profis ohne Grenzen



+49 170 373 41 78




**GESUNDHEITS- UND KRANKEN-  
PFLEGER / ALTENPFLEGER w/m/d**

Das SRH Fachkrankenhaus Neresheim hat jahrzehntelange Erfahrung in der neurologischen Frührehabilitation von Patienten mit schweren erworbenen Hirnschädigungen. Hierzu verfügt die Klinik über eine Intensivstation und einen neurochirurgischen Operationssaal. Der individuelle Behandlungserfolg wird durch interdisziplinäre Zusammenarbeit von Medizin, Therapie und Pflege gewährleistet. Unsere Klinik besteht aus den beiden Fachabteilungen Intensivmedizin mit 24 Betten und neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation mit 40 Betten. Wir betreiben Frührehabilitation an der Schnittstelle zwischen Primärversorgung und Rehabilitation und übernehmen die Patienten dabei noch in der Akutphase, oft noch beatmet, meist auf unserer Intensivstation auf und führen die Akutversorgung fort.

Wir gehören zur SRH - einem führenden Anbieter von Bildungs- und Gesundheitsdienstleistungen mit 16.000 Mitarbeitern. Die SRH betreibt private Hochschulen, Bildungszentren, Schulen und Krankenhäuser.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt **GESUNDHEITS- UND KRANKENPFLEGER/ALTENPFLEGER** w/m/d in Voll- oder Teilzeit (Kennziffer 1381-0).

Wir bieten Ihnen die Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch geregelte Arbeitszeiten in Voll- oder Teilzeit. Damit Sie, auch als Berufsstarter, gut bei uns ankommen erhalten Sie eine strukturierte und umfassende Einarbeitung. Wir fördern Ihre berufliche Entwicklung aktiv durch Freistellung und/oder finanzielle Unterstützung bei der Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen. Um dieses Angebot zu unterstreichen und Sie aktiv an diesem Prozess zu beteiligen führen wir regelmäßige Mitarbeiterentwicklungsgespräche. Unser Tarifvertrag der SRH Gesundheit GmbH bietet Ihnen eine attraktive und leistungsgerechte Vergütung sowie eine betriebliche Altersversorgung. Gerne unterstützen wir Sie bei der Suche nach einer neuen Wohnung. Darüber hinaus bieten wir Ihnen ein Wertkonto, welches Ihnen Freistellungsphasen in besonderen Situationen ermöglicht.

**Ihre Aufgabe:**

- aktivierende Pflege von Patienten mit schweren erworbenen Schädel-Hirnverletzungen
- Anwendung von Pflegekonzepten, wie Basale Stimulation®, LIN®, Bobath-Konzept, Affolter Modell®, F.O.T.T.® in der rehabilitativen Pflege

**Ihr Profil:**

- Abgeschlossene Ausbildung als Gesundheits- und Krankenpfleger/ Altenpfleger w/m/d
- Interesse an der neurologischen und rehabilitativen Pflege
- Selbstständiges und verantwortungsvolles Handeln im interdisziplinären Team

Wir betonen ausdrücklich, dass bei uns alle Menschen - unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung - gleichermaßen willkommen sind.

**BEI INTERESSE** bewerben Sie sich online über unser Karriere-Portal mit Angabe der Kennziffer.

**BESUCHEN SIE UNS UNTER [WWW.SRH-KARRIERE.DE](http://WWW.SRH-KARRIERE.DE)**



**Internationales  
Tech-Niveau,  
gleich bei Ihnen  
um die Ecke.**

**Mitarbeiter (m/w/d) Pharmazeutische Produktion**  
Unterstützen Sie unsere Produktionsstätten in Ravensburg Mitte (Job-ID 32786), Ravensburg Süd (34664) und Langengen (36582) bei der Herstellung teils lebenswichtiger Medikamente. Gerne auch Quereinstieg!

**Laborant (m/w/d) Chemische Analytik**  
Führen Sie am Standort Ravensburg Freigabepfahrungen von Ausgangsstoffen und Fertigarzneimitteln mithilfe von chemischen und physikalischen Analysemethoden sowie unter Einhaltung aller regulatorischen Vorgaben durch. (Job-ID 34501)

**IT-Qualitätsmanager (m/w/d) Computervalidierung**  
Erstellen Sie Testpläne und überprüfen Sie am Standort Ravensburg zentrale IT-Systeme und -Prozesse sowie Software- und Hardware-basierte IT-Infrastrukturkomponenten. (Job-ID 38303)

Für alle Stellenausschreibungen gilt:

**Vorteile:** intensive Einarbeitung, attraktive Vergütung  
**Eintrittsdatum:** sofort bzw. nach Vereinbarung  
**Arbeitszeit:** Vollzeit

---

**Haben Sie Fragen an uns?**  
Wir sind jeden Mittwoch von 13 bis 16 Uhr unter Tel. 0751 3700-6322 für Sie erreichbar.

Entdecken Sie Ihre Möglichkeiten bei uns und bewerben Sie sich jetzt:  
[vetter-pharma.com/karriere](http://vetter-pharma.com/karriere)



Vetter – für mehr Lebensqualität.

# Werben mit Erfolg

## VERANSTALTUNGEN



**Winnetou III**  
**Von Juli bis September 2022**

**Verschenke ein Abenteuer**

**Gutscheine und Tickets  
ab jetzt verfügbar**

[www.festspiele-burgrieden.de](http://www.festspiele-burgrieden.de)  
 07392/900970

**Die 1. Adresse...**

---

...für Ihre lokale Werbung ist das Mitteilungsblatt.